Festschrift

Erinnerungen aus der Vereinsgeschichte des
»Liederkranz 1911 Poltringen e. V.«
von der Gründung bis ins Jubiläums-Jahr 2011

ElectronicPartner – 6000x in Europa

EP: ElectronicPartner

Unser **Service** für Sie!

Wir sind erst zufrieden

EP:ServiceGarantie

...wenn Sie es sind!

- TV-Video
- Satellitentechnik
- Hausgeräte
- Meisterwerkstatt
- Elektroinstallation
- Elektroheizung
- Telefonanlagen
- Alarmanlagen

Service macht den Unterschied

EP:Electro Hofer

72119 Ammerbuch, Nagolder Straße 5
Service Hotline 07073/6214
24 Stunden shoppen unter: www.elektro-hofer.de

Schreinerei Schmid & Wellhäußer GmbH

www.schreinerei-sw-gmbh.de

- ✓ Individuelle Möbel nach Maß
- ✓ Haustüren
- ✓ Zimmertüren
- ✓ Holzdecken
- ✓ Fertigparkett
- ✓ Laminatboden

Werkstatt in Ammerbuch-Poltringen, Blasenbergstr. 28
72108 Rottenburg-Oberndorf, Sicherstalweg 9
Tel. Schmid 01522/1903698 oder Wellhäußer 01522/1903697

Grußwort Landrat Joachim Walter

Liebe Freunde des Liederkranzes 1911 Poltringen!

Der Kraft des Gesanges und der Wirkung der Lieder waren sich schon die Menschen in der Antike bewusst. Musäos, ein mythischer Sänger der attischen Sage, beschrieb den Gesang als „der Sterblichen süßesten Labsal“ und Horaz, einer der bedeutendsten römischen Dichter, betonte: „Der Gesang vermindert dunkle Sorgen.“ Auf den Punkt gebracht: Singen tut gut, befreit und macht Freude. Vor allem das gemeinsame Singen in einem Chor ist etwas ganz Besonderes. Chorgesang bringt die Menschen zum Aufblühen, die Sänger und die Zuhörer. In den Ohren und in den Herzen klingen die Töne der Sängerinnen und Sänger nach.

Der Liederkranz Poltringen begeht in diesem Jahr ein ganz besonderes Jubiläum. Hundert Jahre Chorgesang, hundert Jahre gemeinsames Singen, hundert Jahre gemeinschaftliches Erleben. Das ist ein guter Anlass zum Feiern und ein guter Anlass, den Mitgliedern des Liederkranzes ganz herzlich zu gratulieren. Ich danke Ihnen für die vielen Stunden, die sie sich unserem Liedgut gewidmet und für die Freude, die sie mit Ihrem Gesang anderen bereitet haben.

Ich wünsche dem Liederkranz ein schönes Jubiläumsfest und für die Zukunft alles Gute. Ich wünsche Ihnen weiterhin viele schöne Stunden mit Ihrer Musik und Ihrem Gesang und ich wünsche Ihnen gut besuchte Konzerte, damit an Ihrem Gesang auch viele andere Menschen ihre Freude haben können.

Joachim Walter

Joachim Walter
Landrat

Grußwort Bürgermeister und Schirmherr F. v. Ow-Wachendorf

Liebe Mitglieder des Liederkranzes 1911 Poltringen,
liebe Freunde des Gesangs,
sehr geehrte Gäste aus nah und fern,

dem Liederkranz 1911 Poltringen gratuliere ich heute sehr herzlich zu seinem 100-jährigen Bestehen. Wenn man sangesfreudige Menschen wie Sie fragt, warum Sie gerne in Ihrem Liederkranz singen, wird man sicherlich zur Antwort bekommen: „Weil es uns Spaß macht!“ Dazu kommt sicherlich, dass Singen für viele Menschen auch ein Grundbedürfnis ganz allgemeiner Art ist: Denn Singen ermöglicht uns auch, unseren Gefühlen und Stimmungen Ausdruck zu verleihen. Zum Singen gehört aber auch Begeisterung und Disziplin – gerade wenn es um den Besuch regelmäßiger Probestunden geht. Zum Singen gehört aber auch Geselligkeit, Frohsinn und die Gemeinsamkeit.

Es gibt also eine ganze Reihe guter Gründe, Mitglied in Ihrem Liederkranz zu sein. Und so bereitet der Liederkranz 1911 Poltringen nun seit 100 Jahren Freude, aber auch Spaß. Denn bei all Ihren Auftritten merkt man, mit was für einer Freude und mit welchem Spaß Sie dabei sind. So ist Ihr gemeinsames Singen Ausdruck einer verbundenen Geselligkeit von Ihnen, Ihren Familien, aber auch unserer Heimat.

Natürlich erfüllen Sie aber auch eine kulturelle Aufgabe in unserer Gemeinde. Beispielsweise mit Ihrer Teilnahme an Konzerten und Ihren öffentlichen Weihnachtsfeiern bereichern Sie nämlich das kulturelle Leben unserer Gemeinde und auch darüber hinaus. Insofern singen Sie nicht nur zum Selbstzweck, sondern stellen Ihren Gesang in den Dienst der Gemeinschaft. Gerade das war beim Liederkranz Poltringen in den zurückliegenden Jahrzehnten der Fall. Wir alle hoffen, dass dies auch in Zukunft so sein wird und der Liederkranz Poltringen gestärkt in sein zweites Jahrhundert blicken und schreiten kann.

So danke ich dem Liederkranz 1911 Poltringen auch ganz herzlich für sein Engagement und seine Auftritte, nicht nur in unserer Gemeinde. Zu Ihrem Vereinsjubiläum gratuliere ich Ihnen im Namen der Gemeinde Ammerbuch recht herzlich und wünsche Ihnen für die kommenden 100 Jahre weiterhin den richtigen Takt, schwungvolle Rhythmen und harmonische Töne.

Friedrich von Ow-Wachendorf
Bürgermeister und Schirmherr

Grußwort Ortsvorsteher Reinhold Hess

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger
verehrte Freunde des Gesangs!

Der Liederkranz feiert dieses Jahr sein 100-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass begrüße ich alle Ehren- und Festgäste sowie alle Sängerinnen und Sänger aus nah und fern.

Ich möchte den Männern gedenken, die im Jahre 1911 diesen Verein gegründet haben. Ihnen und den heutigen Mitgliedern des Vereins gebührt Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit und Treue zum Chorgesang.

Viele von Ihnen haben Höhen und Tiefen erlebt, doch selbst in schwierigen Zeiten bewahren Sie ihre Treue zum Verein. Für diese Leistung und für ihren Beitrag zum kulturellen Leben in unserer Gemeinde möchte ich den Mitgliedern des Liederkranzes, im Namen der Gemeinde Poltringen, meinen ganz besonderen Dank aussprechen und gleichzeitig herzliche Glückwünsche für das Jubiläumsfest entbieten.

Ich hoffe, dass diese Jubiläumsveranstaltung dem Verein neue Impulse geben und dem Chor wieder Aufschwung bereiten wird.

Mögen diese Feierlichkeiten zum 100-jährigen Vereinsjubiläum alle mit Freude erfüllen und zu einer bleibenden Erinnerung werden.

Reinhold Hess
Ortsvorsteher

b + m
bischofberger & maier

MASSIV
ENERGIE GESPART!

Einfamilienhaus in Ammerbuch-Poltringen

Mit über 20 Jahren gereifter Erfahrung erstellen wir attraktive Häuser **in Massivbauweise, gerne auch als KfW-Effizienzhäuser, zum garantierten Festpreis.**
Wir bauen ganz nach Ihren Wünschen und betreuen Sie zuverlässig bis zur schlüsselfertigen Übergabe.

Infos unter 07032/9787-0
oder unter **www.bm-haus.de**

b + m
bischofberger & maier

Massivhäuser

Grußwort Ehrenvorsitzender Albert Baur

Liebe Sängerinnen und Sänger,
liebe Freunde des Chorgesangs,

mit innerer Freude und Genugtuung feiert der Liederkranz Poltringen sein 100-jähriges Jubiläum. Dazu begrüße ich alle Sängerinnen und Sänger sowie alle Freunde des Chorgesangs sehr herzlich.

100 Jahre Gesangverein „Liederkranz", das bedeutet 100 Jahre Chorgesang, Entspannung und Freude in der Gemeinschaft Gleichgesinnter.

Bemerkenswert ist, dass es den heutigen Verantwortlichen gelungen ist, den Verein neu zu formieren und dem Chor weitere Impulse zu geben. Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums wurden neue Sängerinnen und Sänger geworben. Diese Aktion hat sich wohl gelohnt, auch für „Crescendo", den Frauenchor – ein fester Bestandteil des Liederkranzes. Beide Chöre haben zum Jubiläum eine Größe erreicht, die mich besonders freut. Dazu persönlich meinen herzlichen Glückwunsch und Dank.

Ich wünsche allen Gästen einen angenehmen Aufenthalt in Ammerbuch-Poltringen und dem Verein für die Zukunft stets guten Erfolg. Mögen diese festlichen Tage alle mit Freude erfüllen und immer in guter Erinnerung bleiben.

Albert Baur
Ehrenvorsitzender

Grußwort 1. Vorsitzender Rudolf Baur

Liebe Sängerinnen und Sänger,
liebe Freunde des Chorgesangs!

Im Namen des Liederkranzes 1911 Poltringen darf ich unsere Gäste und Sängerkameraden aus nah und fern, insbesondere auch die Bürgerinnen und Bürger aus Ammerbuch, auf das Herzlichste willkommen heißen. Der Liederkranz Poltringen kann in diesen Tagen auf 100 Jahre aktiven Singens zurückblicken. Das ist doch ein Anlass, dieses Jubiläum gebührend zu feiern.

Freude zu haben und Freude zu geben, darin sehe ich den tiefen Sinn unserer Vereinsarbeit. Eine Vereinsarbeit, die mit 100 Jahren eine lange Tradition hat, und auf die wir in Dankbarkeit und mit Stolz zurückblicken können. Die Freude an der Musik und am Gesang hat seit der Gründung im Jahre 1911 immer wieder stimmgewaltige und gesellige Männer in den Liederkranz Poltringen geführt.

Das Jubiläum ist Anlass, zurückzublicken und daraus die richtigen Weichen für die Zukunft zu stellen. Damit unser Verein auch für die Zukunft gewappnet ist, haben wir im Jahr 2000 den Crescendochor als Projektchor ins Leben gerufen, welcher sich Dank der engagierten Sängerinnen und Sänger zu einem harmonischen Klangkörper entwickelt hat. Somit können wir mit unserem Männerchor, Crescendochor und als Betreuer des Kinder- und Jugendchors allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde die Möglichkeit der Freizeitgestaltung im Chorgesang bieten.

Wenn wir heute unser 100-jähriges Jubiläum feiern, wollen wir allen Chorleitern und Vorständen unseres Vereines, allen Sängern und Förderern unseren herzlichen Dank aussprechen. Wir wollen auch allen danken, die den Liederkranz Poltringen mit seinen Höhen und Tiefen getragen und geprägt haben. Ihnen gehören unser Dank und unsere Anerkennung für ihre geleistete Arbeit und Treue zum Chorgesang. Allen Gästen, die an unseren Feierlichkeiten teilnehmen, wünsche ich viele vergnügte Stunden und unvergessliche Eindrücke, damit Ihnen der Liederkranz Poltringen in Erinnerung bleibt. Ihren Besuch sehen wir als Wertschätzung für unser Ideal „Chorgesang“. All denen, die zum Gelingen dieser Feierlichkeiten beitragen, möchte ich ganz herzlich danken.

Alles Gute und viel Gesundheit wünscht Ihnen der Liederkranz Poltringen!

Rudolf Baur, 1. Vorsitzender

Grußwort Präsidentin Irmgard Naumann

Wer singt, spricht die Sprache der Welt!

Dem Liederkranz Poltringen gratulieren zum 100. Jubiläum alle 123 Vereine des Chorverbandes Ludwig Uhland sowie der Bezirk Tübingen. Wenn eine Gemeinschaft einen solchen Geburtstag feiert, stellt sich automatisch die Frage, aus welchen Quellen kommt die Kraft, eine solche Zeitspanne unbeschadet zu überstehen.

Die Antwort ist klar und einfach: Sie braucht einen gemeinsamen Nenner, der allen Zeitströmungen Paroli bieten kann. Sie braucht eine „Idee", die zusammenhält und innere Kraft gibt. Singen im Chor ist diese „Idee", die beim Liederkranz Poltringen erfolgreich in die Praxis umgesetzt wird.

Hier geht man, engagiert in der Sache, konsequent seinen musikalischen Weg, ohne die Qualität des Singens außer Acht zu lassen. Die Kontinuität und die Qualität der kulturellen und sozialen Leistungen, die im Liederkranz erbracht wurden und noch erbracht werden, verdienen Anerkennung und Respekt.

Im Chorverband Ludwig Uhland und im Bezirk Tübingen ist der Liederkranz Poltringen eine verlässliche Größe, auch deshalb, weil um die Vorstandschaft ein Team ist, das es versteht, jeden Einzelnen in diese Gemeinschaft einzubinden. Ich darf diesem Chor für die Zukunft alles Gute wünschen. Sie können alle stolz in diesem Jubiläumsjahr mit der Gewissheit feiern, großartige Arbeit geleistet zu haben.

Allen Verantwortlichen sage ich an dieser Stelle ein herzliches „Vergelts Gott" und wünsche ihnen allen für die Zukunft ein harmonisches Miteinander, viele neue Sänger, so dass sie die vielfältigen Aufgaben meistern.

Ich wünsche Ihnen gewinnbringende Stunden in Poltringen und Gott befohlen

Irmgard Naumann
Präsidentin

ChorVerband Ludwig Uhland

Ewald Dettling GmbH

Stukkateurgeschäft

Zeppelinstraße 41
72119 Ammerbuch-Entringen
☎ (0 70 73) 60 49

Wir gratulieren dem Liederkranz 1911 Poltringen zum 100-jährigen Jubiläum!

Ihr Partner: Der Stukkateur

GÖHRING M

Göhring GmbH

STUCKATEURBETRIEB

Um-, Aus- oder Neubau
bei uns sind Sie in guten Händen

72070 Tüb.-Unterjesingen
Breite Straße 7

Fon 0 70 73 / 63 36
Fax 0 70 73 / 67 46

www.goehring-stuckateur.de
info@goehring-stuckateur.de

Herzlichen Glückwunsch dem Liederkranz Poltringen
zum 100-jährigen Jubiläum

Kosmetik-Studio
Margot Sailer
Pfalzgrafenring 5
72119 Ammerbuch-Poltringen
Tel: 07073 2127
E-Mail:margot.sailer@t-online.de

Gesichts- und Ganzkörperbehandlungen - Fußpflege - Enthaarung - Festtags- und Braut-Make-up - Geschenkgutscheine – Ausbildungskurse zum Kosmetiker/in und Wellnessberater/in.

Grußwort Dirigentin Swetlana Deobald

Liebe Mitglieder und Freunde des Liederkranzes 1911 Poltringen!

In diesen Tagen feiert der Liederkranz sein hundertjähriges Jubiläum. Ich darf mich in die Reihe der Chorleiter einreihen, die in den vergangenen hundert Jahren den Liederkranz dirigiert haben, worüber ich mich sehr freue!

Ich erinnere mich an unsere erste Begegnung. Ein Männergesangverein und eine Dirigentin. Wird das gutgehen? Und jetzt sind wir bereits zwölf Jahre zusammen. In schweren Zeiten standen die Sänger immer hinter mir. Ich möchte mein Wissen und meine Erfahrung an die Sänger weitergeben. Wenn ich mich einmal nicht durch Worte ausdrücken konnte, dann konnte ich es immer noch durch die Musik.

Ist ein Chor nun so gut wie seine Chorleiterin oder wie seine Sänger? Ich bin überzeugt, dass die Kommunikation zwischen Dirigent und Chor eine Grundvoraussetzung für einen guten Chorvortrag ist. Oft ist es mir nur möglich, durch ein ausdrucksstarkes Dirigat meine Vorstellungen und Ideen den Sängern zu vermitteln. Ich bin den Sängern sehr dankbar für ihr Verständnis. Bei einem Konzert sind die Sänger immer besonders motiviert und geben ihr Bestes. Das gibt mir dann ein glückliches und zufriedenes Gefühl.

Der Liederkranz hatte im Jahr 2000 einen Projektchor mit dem Namen „Crescendo“ gegründet. Diese Veränderung gibt die Chance auf ein größeres Repertoire und sichert die Zukunft des Vereines.

Ich wünsche dem Liederkranz für die nächsten hundert Jahre von Herzen alles Gute, Optimismus und viel Erfolg!

Swetlana Deobald
Chorleiterin

Steinbildhauer
ROLF KÜMMERLE
GRABMALE

72119 Ammerbuch-Entringen · Gärtnerstr. 1 · Tel. 0 70 73 / 68 19, Fax 0 70 73 / 51 19

Post-
Agentur
in Poltringen

PAPIER
KITTEL

Öffnungszeiten:
Mo - Fr:
15 - 18.00 Uhr
Mo, Do, Fr.:
9.30 - 12.30 Uhr

Holz ist ewig jung

Zimmerei Karl
kontakt@zimmereikarl.de 0 70 73 / 48 48

Die Vereinsgeschichte von 1911 bis 2011

100 Jahre sind im Rückblick eine lange Zeit, in welcher neben Weltwirtschaftskrisen auch die beiden großen Weltkriege fielen, die auch nicht ohne schmerzliche Folgen für die Sänger und Kameraden blieben.

Trotzdem haben es sich mehrere Generationen von Sängern durch ihren persönlichen und gemeinsamen Einsatz zur Aufgabe gemacht, das Liedgut, welches doch einen großen kulturellen und menschlich verbindenden Wertschatz in unserer Geschichte darstellt, zu pflegen und zu erhalten.

Der Liederkranz Poltringen hat sich in den vergangenen Jahren der Zeit angepasst und den reinen Männerchor mit einem jungen Crescendo-Chor sowie einem Kinderchor erweitert. Gleichzeitig haben wir auch das Liedgut vom deutschen Volkslied mit internationalem Liedgut bereichert.

So bietet der Liederkranz für jedes Alter, egal ob Mann oder Frau den richtigen Chor.

Kommen Sie einfach mal zur Probesingstunde. Die Singstunden werden immer im „Ammerbuch Aktuell“ bekanntgegeben.

Ganz besonders freuen wir uns über den starken Zuwachs im Männergesangverein sowie im Crescendo-Chor. Gerne heißen wir neue Sänger herzlich willkommen in unseren Reihen und hoffen und wünschen ihnen immer viel Spaß und Freude beim Chorgesang.

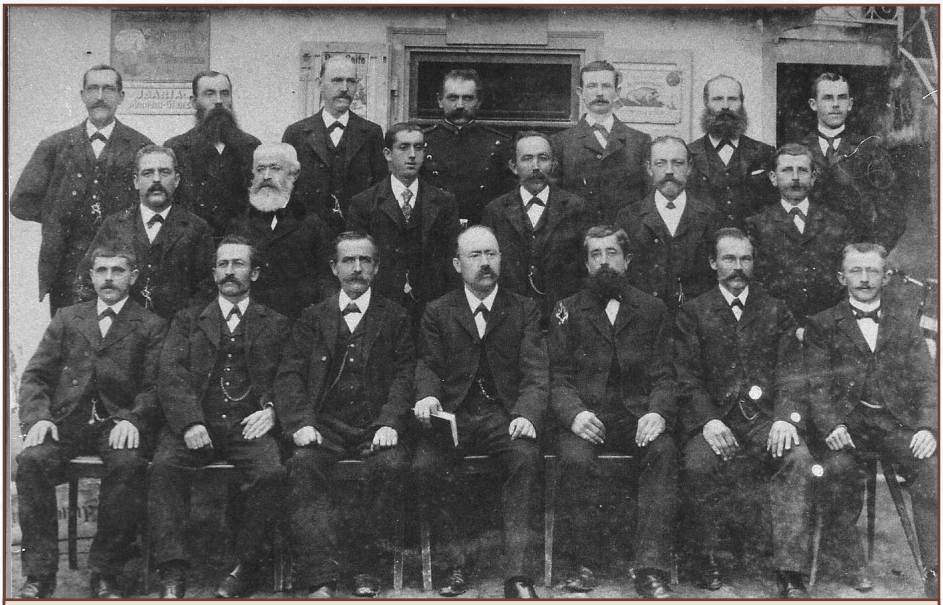
In den Tagen, in denen ein Verein auf sein 100-jähriges Jubiläum zurückblicken kann, machen diese 100 Jahre neugierig. Wie begann es und was passierte auf diesem langen Weg?

Bis zu dem Jahr 1920 wurden die Kassen- und Schriftführerberichte in einem Protokollbuch geführt. Auch wenn das Protokollbuch bis zum Jahre 1920 nur stichwortartig die Vereinsgeschichte wiedergibt, steht fest, dass der Verein 1911 gegründet wurde. Die Gründungsmitglieder gingen aus den Reihen des damaligen Kirchenchors hervor.

Ihr besonderes Interesse bestand darin, sich mehr den weltlichen Gesängen zu widmen. Sicher war dieses Ausscheren aus dem Kirchenchor für den damaligen Pfarrer Georg Walz, der vom 22. 7. 1908 bis 12. 8. 1923 in Poltringen Seelsorger war, eine kritische Phase.

Doch, dass dieses Bestreben der Sänger vom kirchlichen zum weltlichen Gesang nicht all zu kritisch war, zeugt davon, dass beim ersten öffentlichen Auftritt des neu gegründeten Liederkranzes für die musikalische Begleitung das von der Kirchengemeinde neu angeschaffte Harmonium zur Verfügung gestellt wurde. Ferner ist aus dem Protokollbuch zu entnehmen, dass der Liederkranz aus der Kasse des Kirchenchores eine Abfindung in Höhe von 200.- Mark erhalten hat.

Ein Erinnerungsfoto aus dem Jahr 1908 lässt allerdings darauf schließen, dass die Trennung vom Kirchenchor schon drei Jahre früher begonnen hat.



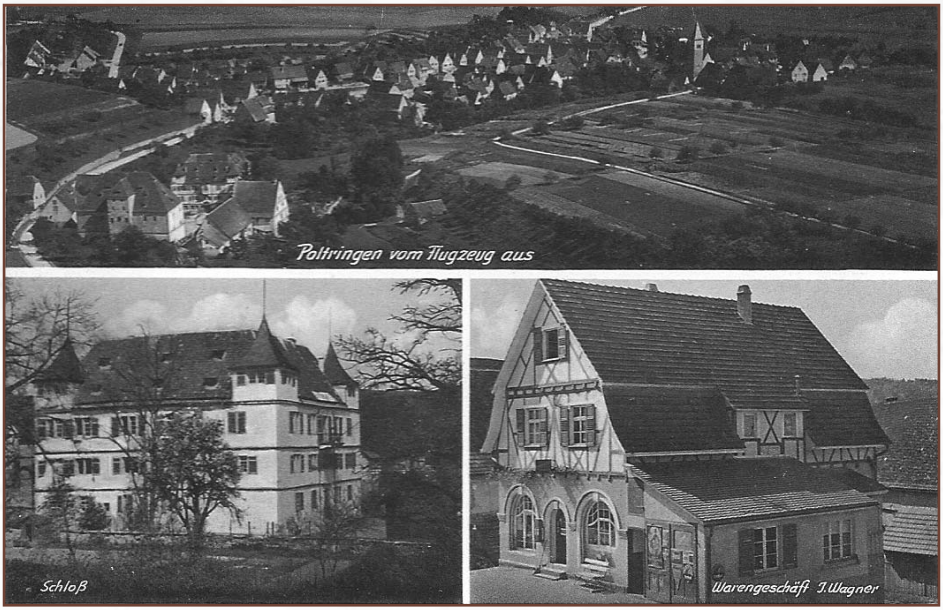
Von links, obere Reihe: Josef Haar, Andreas Sailer, Engelbert Kittel, Ferdinand Sailer, Klemens Bizenberger, Eberhard Norz, Johannes Wellhäuser; *Mittlere Reihe:* Gebhard Landenberger, Johannes Schmid, Anton Fritz, Andreas Wellhäuser, Anton Sailer, Gottfried Schmid; *Untere Reihe:* Johannes Schmid, Jakob Beck, August Wellhäuser, Lehrer Höcker, Michael Schmid, Julius Flaisch, Karl Flaisch

Doch im Jahr 1911 wurden die ersten Vereinsstatuten aufgestellt und somit ist dies auch das Gründungsjahr.

Nach dem Gründungsprotokoll setzte sich die erste Vorstandschaft folgendermaßen zusammen:

1. Vorstand:	Anton Sailer
Kassier:	Klemens Bizenberger
Vorstandsmitglieder:	Josef Baur, Karl Flaisch, Rudolf Flaisch und Gottfried Schmid
Dirigent:	Oberlehrer Gottlieb Baumetz

Im Jahr 1913 ist der Liederkranz Poltringen dann dem Bezirkssängerbund Herrenberg beigetreten. In den ersten Jahren nahm der Verein unter seinem Dirigenten Gottlieb Baumetz einen großen Aufschwung.



Am 24. 5. 1914 beteiligte sich der Verein an einem Preissingen in Gärtringen. Der Chor war 26 Mann stark und erhielt den zweiten Preis mit 40 Punkten, was sicher eine gute Leistung war.

Im August 1914 brach der Erste Weltkrieg aus und so mancher Sänger wurde zum Militär eingezogen.

Aus den Unterlagen geht hervor, dass zu aller Zufriedenheit alle Frontkämpfer wieder in die Heimat zurückgekehrt sind. So gingen alle wieder mit neuem Elan ans Werk, und der Verein konnte im Juni 1920 wieder die erste Generalversammlung abhalten.

Die Wahlen brachten folgendes Ergebnis:

1. Vorstand:	Josef Baur
Schriftführer und Kasier:	Johannes Hammer
Vorstandsmitglieder:	Karl Flaisch, Rudolf Flaisch, Gottfried Schmid und Josef Schmid
Dirigent:	Oberlehrer Gottlieb Baumetz

Am 4. 7. 1920 veranstaltete der Liederkranz dann ein erstes Gruppensingen, an dem elf Vereine teilnahmen. Im Massenchor wurden die Chöre „Hör uns Herr unser Gott“ und „Wir liebten uns wie Brüder“ vorgetragen.

Es folgte die Festansprache von Vorstand Josef Baur und darauf Einzelvorträge der Gastvereine. Für die Festmusik wurde eine Musikkapelle aus Kornwestheim verpflichtet.

Raith-Strümpfe

Preiswerte Qualitätsstrümpfe direkt vom Hersteller

Strumpfwaren für Damen, Herren und Kinder

Socken, Söckchen, Knie– und Wanderstrümpfe, Sport-, Trekking-, Klima- und Kochsocken, Füßlinge, Zehlinge, Zehensocken, Overknees, Stulpen, Stopper, Flip-Flops sowie Socken ohne Gummirand. Viele Artikel in Übergrößen. Leggins und Strumpfhosen für Damen und Kinder.

Verkauf:

Mo. bis Fr. 9.00 – 12.00
13.00 – 18.00
Sa. 9.00 – 12.00
Parkplätze am Haus

Gebr. Raith, Strumpffabrik
Jesinger Hauptstraße 124
72070 Tübingen – Unterjesingen
Telefon (0 70 73) 63 15
Fax (0 70 73) 65 98
email: info@raith-struempfe.de
www.raith-struempfe.de

Flaschnerei
Sanitäre Anlagen
Heizungen

Schöll GmbH

Bad * Wärme * Blech * WC
- - - - - alles O.K. - - - - -

72070 Tübingen-Hagelloch . Telefon (07071) 6 71 06 . Fax 61 06 21

www.flaschner-schoell.de

Fahnenweihe 19. 6. 1921

1. Tenor: Karl Flaisch, Wendelin Friedrich, Johannes Hammer, Josef Euper, Markus Fritz; *2. Tenor:* Gottfried Schmid, Rudolf Flaisch, Klemens Bizenberger, Anton Endress, August Kittel, Karl Sailer, Albert Sailer, Johannes Fahrner, Michael Sailer; *1. Bass:* Josef Baur, Jokob Beck, Josef Schmid, Eduard Sailer, Johannes Sailer, E.S., Johannes Sailer, Lukas Amann; *2. Bass:* Michael Schmid, Gottlieb Baumetz, Anton Kittel, Severin Kittel, Anton Ege, Alois Sailer; *Festdamen:* Anna Baumetz, Maria Flaisch, Rosina Schmid, Pauline Bizenberger, Maria Beck, Julie Holz, Maria Roll, Maria Kohler, Lina Maisch, Franziska Sailer, Mathilde Bizenberger, Berta Schmid, Theresia Kittel, Maria Flaisch, Maria Schmid, Käthe Euper, Mathilde Kienzle, Frida Wellhäuser, Mina Manz, Justine Sailer, Elisabeth Kittel, Johanna Storz, Viktoria Landenberger, Agnes Haar, Barbara Gäntzle

Fahnenweihe Liederkranz Poltringen am 19. 6. 1921

Am 5. 6. 1921 beteiligte sich der Verein an der Fahnenweihe des Liederkranzes „Frohsinn Rottenburg“.

Alle Vorbereitungen waren getroffen und so startete am 19. 6. 1921 das große Fest der Fahnenweihe. Der Liederkranz Poltringen hat sich zum Preis von 3 600.- Mark von der Firma Geschwister Burger, Munderkingen/Donau, eine Fahne angeschafft. Diese Fahnenweihe, die mit einem Wertungssingen verbunden war, an dem 19 Vereine teilnahmen, war ein großer Festtag für die ganze Gemeinde Poltringen und ein besonderer Höhepunkt in der Vereinsgeschichte.

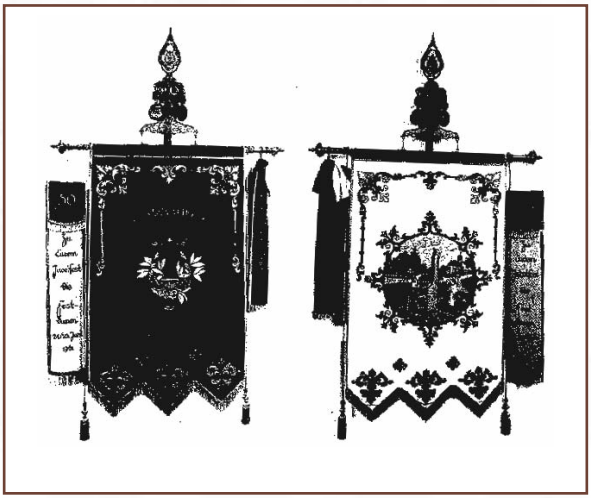
Das Wertungssingen fand im Lichthof des Schlosses statt. Wertungsrichter waren: Herr R. Arnold aus Ludwigsburg und Hauptlehrer Grieb aus Nagold. Das eigentliche Fest fand im Banngarten statt. Für die Festmusik war die Stadtkapelle aus Herrenberg verpflichtet. Das Sängerfest wurde in großer Form begangen: Tagwachsingen, Festgottesdienst mit Fahnenweihe in der Stephanuskirche, Festzug mit Festdamen, Wertungssingen und Freundschaftssingen.

Zur Begrüßung sang der Chor unter Leitung von Oberlehrer Baumetz „Willkommen, Grüß Gott".

Danach folgte die Festansprache durch Vorstand Josef Baur.

Nach der Fahnenenthüllung folgte die Übergabe eines Fahnenbandes durch die Festdame Rosina Schmid, verbunden mit den besten Wünschen.

Am 18. 5. 1924 nahm der Verein an der Fahnenweihe in Mönchberg teil. Darauf folgten Sängerfeste in Oberjettingen und Ehingen, zu deren Teilnahme der Verein verpflichtet war.



Im Jahr 1930 gab es den ersten Dirigentenwechsel.

Oberlehrer Baumetz musste aus gesundheitlichen Gründen nach 20-jähriger Tätigkeit den Dirigentenstab ablegen. Als Nachfolger konnte Lehrer Hanser gewonnen werden. Der erste Auftritt mit Dirigent Hanser war das Stiftungsfest des Radfahrervereins „Fröhlich", Poltringen, am 20. 7. 1930.

Große Trauer kam über den Liederkranz am 13. 2. 1933, als die Nachricht bekanntwurde, dass ihr langjähriger Dirigent, Oberlehrer Baumetz verstorben sei. Vorstand Josef Baur würdigte die Verdienste des langjährigen Dirigenten.

Pfarrer Dr. Hagen schrieb in die Pfarrchronik:

„Ende Februar 1933 starb Oberlehrer Baumetz. Seit Mitte Dezember war er krank. Er hat ein Alter von 57 Jahren erreicht. Er war ein tüchtiger Schulmann und ein guter Musiker."

Kurz war die Zeit des nachfolgenden Dirigenten Hanser, denn im September 1933 nahm er schon wieder Abschied, um in Wangen/Allgäu eine neue Planstelle anzutreten. Wieder hatte die Vereinsführung das Problem, einen neuen Chorleiter ausfindig zu machen. Der Vorstandschaft gelang es, dazu Oberlehrer Günter zu gewinnen. Dieser Vertrag war leider auch nur von kurzer Dauer. Lehrer Wetzel übernahm die Stabführung bis 1936 und wurde dann zu einer anderen Lehrerstelle berufen.

Bei der Suche nach einem neuen Chorleiter war die Vorstandschaft von besonderem Glück beseelt, denn Kapellmeister Herguth aus Tübingen hörte von dem verwaisten Verein und erklärte sich bereit, diesen Chor mit zu übernehmen. Die erste Festveranstaltung unter Leitung von Kapellmeister Herguth war das 25-jährige Jubiläum, das allerdings nur in kleinerem Rahmen abgehalten wurde. Das Fest fand am 6. 9. 1936 im Dorfgarten statt. Dieser Veranstaltung ging eine großangelegte Mitgliederwerbung voraus, bei der insgesamt 41 Männer in den Liederkranz aufgenommen werden konnten. Ein wahrlich gutes Ergebnis!

Es folgten verschiedene Festveranstaltungen, zu der der Liederkranz verpflichtet war.

34. Schwäbisches Sängerfest in Stuttgart vom 8. bis 11. 7. 1938. Mit der Reichsbahn sind die Liederkränzler von Pfäffingen aus nach Stuttgart gefahren. Der Chor nahm am Wertungssingen teil und sang unter Leitung von Kapellmeister Herguth „Steig ich empor auf Deine Höhen".

Unter 72 Vereinen dieser Stufe erreichte der Liederkranz die Note „gut", was bei den Sängern große Freude auslöste. Im Protokollbuch ist zu lesen: „Nach Verklingen der letzten Schlussakkorde wurde dem Verein reicher Beifall gespendet."

Sofort nahm der Verein eine Linkswendung und marschierte in mustergültiger Ordnung dem Ausgang zu …

Die Mitwirkung an diesem großen Fest wurde mit Urkunde und einer Erinnerungsmedaille belohnt. Vorstand Eugen Wellhäußer durfte diese Preise entgegennehmen.

Am 4. 2. 1940, so ist verzeichnet, war Hauptversammlung, die in kurzer Form abgehalten wurde. Der Mitgliederstand war 25 Aktive und 44 Passive. Davon wurden 45 Mitglieder zur Wehrmacht eingezogen. Diese traurige Geschichte endete mit dem Ergebnis, dass 17 Vereinsmitglieder nicht wieder heimkehrten.

Nach diesem unheilvollen Krieg begann im Verein wieder langsam die Arbeit des Wiederaufbaus. Sangesfreudige Männer fanden sich wieder und stellten über die französische Militärregierung den Antrag, den Männergesangverein „Liederkanz" wieder gründen zu dürfen.

Wir führen aus:

- sämtliche gärtnerische Arbeiten
- Bau von Freizeitanlagen und Spielplätzen
- Natursteinarbeiten
- Bau von Großprojekten
- Pflanzungen und Erdbewegungen
- Teichanlagen
- Gehölzschnitt

Wir gratulieren dem Liederkranz 1911 Poltringen zum 100-jährigen Jubiläum!

Garten BECK

Blasenbergstraße 22 · 72119 Ammerbuch-Poltringen
Telefon (07073) 1611 + 1612 · Telefax (07073) 7829
e-mail: info@garten-beck.com

Poltringen 1950

Am 10. 7. 1947 haben fünf Sänger – nach Vorschrift durften sie nicht der Partei angehört haben – den Antrag eingereicht. Es waren dies: Ferdinand Schmid, Andreas Baur, Alfred Fahrner, Anton Euper und Adolf Keller.

Nach intensiven Vorbereitungen fand dann am 10. 10. 1948 die Gründungsversammlung statt. Der Verein zählte 31 aktive und 10 passive Mitglieder.

Die Wahl brachte folgendes Ergebnis:

1. Vorstand:	Nikolaus Schmid
2. Vorstand:	Andreas Baur
Schriftführer:	Karl Flaisch
Kassier:	Adolf Keller

Und weitere Vorstandmitglieder: Ferdinand Schmid, Alfred Fahrner und Anton Euper

Für das Amt des Dirigenten hatte sich Hauptlehrer Florian Bizenberger bereit erklärt. Somit hatte der Liederkranz wieder einen guten Start. Am 22. 1. 1950 wurde Josef Baur zum Ehrenvorstand ernannt.

Somit hatte der Liederkranz wieder einen guten Start. Am 22. 1. 1950 wurde Josef Baur zum Ehrenvorstand ernannt.

Nur kurze Zeit war der Verein von einem guten Stern beseelt, denn nach 2 Jahren musste Dirigent Bizenberger aus gesundheitlichen Gründen das Amt wieder abgeben. Vorübergehend übernahm Kapellmeister Herguth wieder das Zepter. Nachfolger wurde Lehrer Witzigmann und dann wieder Hauptlehrer Bizenberger. Die Vorstandschaft hatte oft große Mühe, wieder einen Dirigenten zu bekommen.

Mit 20 Lebensjahren wurde das aktive Vereinsmitglied Josef Baur schon gefordert, als Vizedirigent vorzustehen. Im Jahr 1950 musste er bei einer Beerdigung und gleich darauf bei einem Sängerfest wegen Nichterscheinen des verpflichteten Dirigenten den Chor dirigieren. Josef Baur ist es dabei gelungen, die Sänger in seinen Bann zu bekommen – und das mit großem Erfolg.

Zwischenzeitlich hat Josef Baur aus eigener Initiative heraus an der Bischöflichen Musikschule Rottenburg a. N. verschiedene Kurse absolviert, um einen Chor zu leiten. Die Vorstandschaft hat dies mit großer Genugtuung und Erleichterung aufgenommen, denn somit war wohl die Dirigentenfrage beim Liederkranz Poltringen gelöst.

Altes Rathaus, Dorfabgang

Stephanuskirche, Klemenskirche, Schulhaus

Poltringen, 1960er Jahre

Am 22. 6. 1952 veranstaltete der Verein ein größeres Sängertreffen, an dem 15 Chöre teilnahmen. Ein großer Festzug, an der Spitze die Poltringer Musikkapelle, bewegte sich durch das Dorf.

Für Montag war durch die Herren Lehrer Bizenberger und Roth sowie der Kindergartenschwester ein origineller Kinderumzug vorbereitet. Fröhlich feierte das ganze Dorf mit und der Liederkranz mit dem Vorstand Nikolaus Schmid war mit dieser Veranstaltung sehr zufrieden.

Bei der Generalversammlung im Januar 1954 gab es in der Vorstandschaft wieder Änderungen. In den Vorstand wurden gewählt:

1. Vorstand:	Benedikt Kittel
2. Vorstand:	Fridolin Kittel
Schriftführer:	Albert Baur
Kassier:	August Kittel

Bei der Generalversammlung 1956 übergab der Vorsitzende Benedikt Kittel sein Amt an Emil Stockinger. Dass der Liederkranz nicht nur Interesse zum Gesang bekundet, bewiesen die Sänger durch die Theateraufführungen vom 30. 12. 1956 und 6. 1. 1957. Den Erlös die-

ser beiden Veranstaltungen übergab der Verein voll und ganz der Kirchengemeinde zugunsten der Renovierung Sankt-Stephanus-Kirche. Herr Pfarrer Müller war gerührt von dieser großen Unterstützung.

Die Sänger vom Liederkranz hatten nicht nur für die Anliegen der Kirchengemeinde Verständnis, sondern auch großes Interesse für die Anliegen der Bürgerlichen Gemeinde.

Bürgermeister Edmund Bizenberger, selbst Mitglied des Vereins, bat den Liederkranz, ihn bei dem bevorstehenden Schulhausbau finanziell zu unterstützen. Der Verein erklärte sich bereit, dazu Eigenleistungen zu erbringen.

Am 21. 2. 1959, bewappnet mit Axt, Beil und Räppeleisen, zogen die Sänger in den Wald, Gewann „Aischenwinkel“, um dort das notwendige Bauholz für den Schulhausneubau zu bearbeiten.

Eine finanzielle Unterstützung erfuhr die Bürgerliche Gemeinde, als der Liederkranz im Mai 1959 eine Frühjahrsfeier veranstaltete, von deren Reingewinn die Hälfte ebenfalls dem Schulhausneubau zugeführt wurde. Diese Festveranstaltung nahm Bürgermeister Bizenberger zugleich zum Anlass, den Mitgliedern des Liederkranzes für diese großartige Bausteinbeschaffung zu danken.

1959, Bundessängertreffen in Ulm

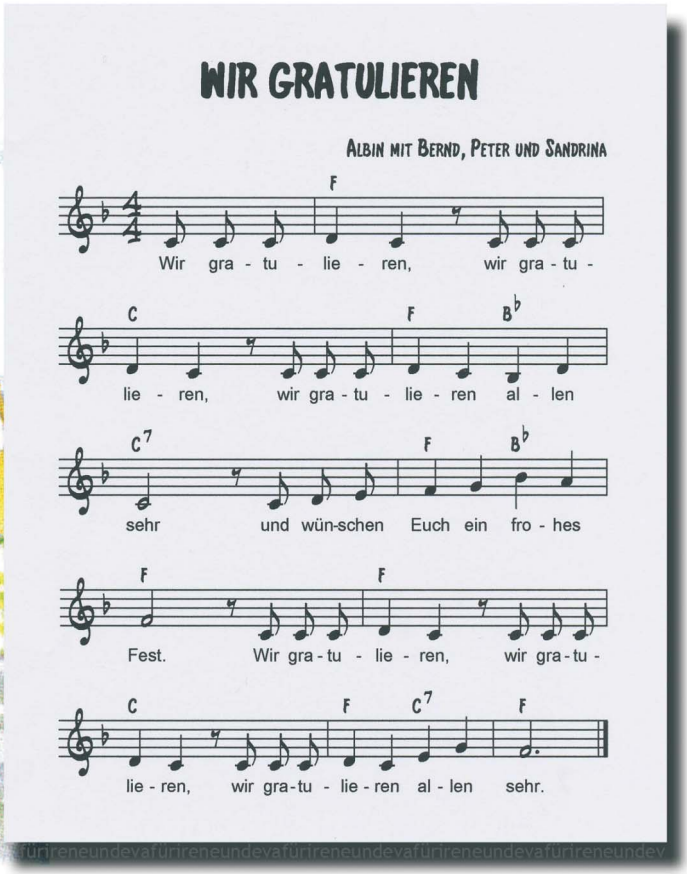
Vom 3. bis 5. 7. 1959 veranstaltete der Schwäbische Sängerbund in der Donaustadt Ulm das 35. Liederfest. An dieser Großveranstaltung nahm auch der Liederkranz teil. Für alle Teilnehmer war dieses Liederfest ein großartiges Erlebnis.

Dr. Maisch
Columns made in Germany

Dr. Maisch GmbH
Beim Brueckle 14
(Pfalzgrafenring 19)
72119 Ammerbuch

Tel.: +49 7073 50357
Fax: +49 7073 4216
maisch@reprosil.com
www.reprosil.com
www.chirapedia.com

Die Firma Dr. Albin Maisch GmbH möchte dem Liederkranz Poltringen ganz herzlich zum 100-jährigen Jubiläum gratulieren und wünscht weiterhin viel Spaß und Freude beim Singen:



Am Totensonntag des Jahres 1959 wurde bei der Kirche St. Stephanus ein neues Mahnmal zum Gedenken der Toten, Gefallenen und Vermissten beider Weltkriege eingeweiht.

Unter Leitung von Chorleiter Josef Baur wurde diese Feier vom Liederkranz musikalisch mitgestaltet.

Bei der Generalversammlung 1960 legte der seitherige 1. Vorsitzende Emil Stockinger sein Amt nieder. Zum Nachfolger wurde Albert Baur gewählt. Die übrigen Vorstandsmitglieder wurden in ihren Ämtern bestätigt. Diese Versammlung stand schon voll im Zeichen des bevorstehenden 50-jährigen Jubiläums, das im kommenden Jahr gebührend gefeiert werden soll.

Neben den laufenden Verpflichtungen des Vereins liefen bei der Vorstandschaft die Vorbereitungen auf dieses Jubiläumsfest schon auf Touren. Vorstand Albert Baur appellierte immer wieder an die Mitglieder, mitzuarbeiten, damit diese Veranstaltung für alle Teilnehmer zu einem großem bleibenden Erlebnis werden möge.

Chorleiter Josef Baur probte mit seinen Sängern die verschiedenen Festchöre mit dem Grundgedanken, diese Veranstaltung zu einem besonderen Höhepunkt in der Geschichte des Liederkranzes werden zu lassen.

Am 25. 3. 1961 wurde in Poltringen das neue Schulhaus eingeweiht. Der Liederkranz gab mit einigen Chören dieser Veranstaltung einen entsprechend feierlichen Rahmen.

Gerhard Schumacher

Steuerberater

Gerne erledige ich für Sie:

- Finanz- und Lohnbuchhaltungen
- Jahresabschlüsse mit Steuererklärungen
- Einkommensteuererklärungen
- Erbschafts- und Schenkungssteuererklärungen
- Existenzgründungsberatung
- Testamentsvollstreckung

Waldstraße 7 • 72119 Ammerbuch
Telefon (0 70 73) 91 95-0 • Fax (0 70 73) 91 95-35
E-Mail: gerhard.schumacher@schumacher-ammerbuch.de

Bürozeiten: Mo. bis Fr. 7.30 Uhr bis 17.30 Uhr
und nach Vereinbarung

50 Jahre Liederkranz Poltringen

50 Jahre Liederkranz Poltringen, 1961

Von links, obere Reihe: Adolf Schaible, Gerhard Walz, Philipp Schmid, Heinz Schaible, Paul Sailer, Georg Edel, Alois Kittel, Willi Maisch, Karl Müller, Albert Sailer, Rudolf Flaisch, Bruno Bizenberger, Bernhard Schaible, Albert Baur, Josef Baur, Alois Sailer, Richard Kittel, Manfred Fahrner, Gebhard Berberich, Josef Kittel, Alfred Fahrner, Emil Stockinger, Andreas Baur, Benedikt Kittel, Andreas Schmid, Franz Schaible, Bernhard Edel, Fridolin Kittel, Heribert Edel, Willi Friedrich, Andreas Storz, Edmund Bizenberger, Otto Kittel, Wendelin Friedrich; *Festdamen:* Waltraud Gässler, Irene Sailer, Hannelore Kittel, Gudrun Haar, Brigitte Kittel, Hedwig Kittel, Elfriede Storz, Käthe Schmid, Brigitte Haar, Thekla Sailer, Hannelore Hoffmann, Waltraud Schlegel

Vom 24. bis 26. 6. 1961 feierte der Liederkranz sein 50-jähriges Bestehen. Diese Veranstaltung wurde zu einem einmaligen Erlebnis.

Der Chronist schreibt: „Kaum einmal hat die Gemeinde so viele Gäste in ihren Mauern gesehen und Vorstand Albert Baur sowie Festpräsident Bürgermeister Edmund Bizenberger hat-

ten allen Grund, sich über das lebhafte Echo zu freuen, das der 50. Geburtstag ihres Gesangvereins im Dorf und in der Nachbarschaft gefunden hat."

Der erste Höhepunkt des dreitägigen Jubiläums kam am Samstag mit dem Festbankett im Zelt beim Schloss.

Der Sonntag begann mit einem Festgottesdienst, verbunden mit der Totenehrung. Um 13 Uhr formierte sich der Festzug.

Vorweg zwei Reiter und die Musikkapelle Unterjesingen sowie 17 Gastvereine. Mit dem Massenchor „Die Himmel Rühmen" unter Leitung von Oberlehrer Bizenberger begann das Festkonzert am Nachmittag, auf das sich der Liederkranz unter seinem Dirigenten Josef Baur bestens vorbereitet hatte.

Am Montag war Kinderfest, das mit einem farbenfrohen Festzug mit Märchengruppen, Handwerkern und Bildern aus dem örtlichen Leben begann.

Die Festdamen stifteten zum Jubiläumsfest ein wertvolles Fahnenband, das durch Fräulein Hedwig Kittel übergeben wurde und die traditionsreiche Vereinsfahne heute noch ziert.

Durch diese gelungene Jubiläumsveranstaltung entfaltete sich beim Liederkranz eine sehr aktive Vereinstätigkeit.

Neben den Sänger- und Jubiläumsfesten nahm der Verein auch aktiv an Gemeindefeiern teil.

✓ Große Erfahrung im Neu und Gebrauchtwagenverkauf

✓ Serviceleistungen vom Fachmann: Opel,- Hyundai und Fremdfabrikate

✓ Ersatzteile/ Reparaturen vielmals sogar günstiger als bei den vermeintlich billigen Werkstatt-Ketten.

✓ Top-Reifen zu Spitzenpreisen

... damit aus Kunden Freunde werden

AUTO-TEAM

♦ Ammerbuch ♦ Balingen ♦ Herrenberg ♦ Rosenfeld ♦

OPEL HYUNDAI

Ammerbuch Tübinger Str. 69
Herrenberg Tübinger Str. 71

www.auto-team.de
Telefon 0 70 73 / 91 87-0
Telefon 0 70 32 / 27 96-60

Außer der Einweihung des neuen Schulhauses umrahmte der Liederkranz die Einweihung der Turnhalle am 26. 10. 1963 und des Rathauses am 17. 10. 1964.

Dabei ist der Liederkranz gerne den Einladungen der Gemeindeverwaltung gefolgt.

Die Mitwirkung bei den Gedenkfeiern und Volkstrauertagen ist für den Liederkranz zur Selbstverständlichkeit geworden.

Spontan sind die aktiven Sänger bereit gewesen, der Arbeitsgemeinschaft Poltringer Vereine beizutreten, als es im Jahr 1974 darum ging, im Auftrag der Gemeindeverwaltung fünf Gebäude im Ortskern abzubrechen.

Für den Liederkranz war es gleichermaßen selbstverständlich, auch bei kirchlichen Veranstaltungen aktiv mitzuwirken. Durch diese Leistung konnte die Vereinskasse aufgebessert werden. Besonders zu erwähnen ist dabei die 200-Jahr-Feier der St. Stephanus-Kirche am 4. und 5. 8. 1962, Die Primiz von Pater Alois Schmid am 3. 7. 1965, die Kindergarteneinweihung am 22. 5. 1971, das 40-jährige Priesterjubiläum von Pfarrer Alfred Reith am 19. 3. 1972 und die jährlichen Gemeindenachmittage.

Neben diesen örtlichen Veranstaltungen war es für den Chor immer wichtig, auch bei den Festen und Feiern der näheren und weiteren Umgebung erfolgreich mitzuwirken.

Jubiläumsveranstaltungen waren für die Sänger immer von besonderer Bedeutung.

Dabei sind die Tage des 2. und 3. 6. 1973, wo man beim Männergesangverein „Frohsinn“ in Mannheim-Feudenheim anlässlich des 90-jährigen Bestehens zu Gast war, in besonders guter Erinnerung.

Der Chor wirkte beim Festbankett im Gemeindehaus „Prinz Max“ mit. Diese freundschaftlichen Bande wurden so stark geknüpft, dass der Chor beim 100-jährigen Jubiläum am Sonntag, 29. 5. 1983, beim Freundschaftssingen in der Kultur- und Sporthalle in Mannheim-Feudenheim ebenfalls wieder teilgenommen hat

8. Juni 1963, Vereinsausflug zum Bundessängertreffen nach Salzburg mit Besichtigung des Salzbergwerkes

Ob neue Küche oder Renovierung – bei uns sind Sie genau richtig!

Ihr Küchenspezialist!

- Fachgerechte & Individuelle Beratung
- Alles aus einer Hand
- Absolute Terminzuverlässigkeit
- Qualifizierte Fachkräfte
- Service auch nach der Fertigstellung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Rufen Sie uns an.

hf Küchenstudio Flaisch GmbH

Telefon 07073/886 Mobil 0172/7679313
Blasenbergstr. 28 info@flaisch-gmbh.de
72119 Ammerbuch www.flaisch-gmbh.de

Stark waren die Eindrücke vom österreichischen Bundessängertreffen in Salzburg vom 7. bis 8. 6. 1963. Dieses Fest mit Chören aus Ost und West, aus den verschiedensten Ländern Europas und auch aus Übersee, mit Tausenden Sängerinnen und Sängern, mitzuerleben, war für die beteiligten Sänger und Mitglieder des Liederkranzes ein großartiges Erlebnis.

Diese Veranstaltung stand voll und ganz im Dienste der Völkerverständigung.

Mit zu den Großveranstaltungen, die der Chor besuchte, zählen das Deutsche Sängerbundesfest am 30. 6. 1968 in Stuttgart, das Internationale Chorfest in Wien vom 1. bis 4. 7.1971 und das Bundessängerfest in Berlin vom 9. Bis 13. 6. 1976.

Der Besuch solcher Chorfeste muss nicht immer mit Leistung und Preis verbunden sein. Allein die Genugtuung und Freude, in der Gemeinschaft den tiefen Sinn und den hohen Wert der Musik zu erfahren, ist Lohn und Dank solcher menschlichen Begegnungen.

Beitritt zur Ammertal-Schönbuch-Chorgemeinschaft

Am 5. 4. 1963 trat der Liederkranz der Ammertal-Schönbuch-Chorgemeinschaft bei. Diese Chorgemeinschaft wurde im Jahr 1952 durch die Gesangvereine Entringen, Hagelloch und Unterjesingen gegründet.

Es kamen weitere Vereine dazu und mit dem Liederkranz Poltringen ist diese Gemeinschaft auf 10 Vereine gewachsen. Mit dem Wechsel der jährlichen Veranstaltungen innerhalb der Chorgruppen ist die Ammertal-Schönbuch-Chorgemeinschaft noch bis heute sehr aktiv geblieben.

Zu einem besonderen Ereignis für die Sänger vom Liederkranz wurde der 14. 11. 1967.Nach langen Verhandlungen mit der Gemeindeverwaltung und der Schulleitung ist es der Vorstandschaft gelungen, in der neuen Schule einen Übungsraum zu bekommen. Der Übungsraum „Schule“ (früherer Kindergarten), der im alten Rathaus untergebracht war, brachte für die Sänger immer mehr Probleme. Ganz besonders machte sich dies im Winterhalbjahr bemerkbar. Man musste immer Sorge tragen, dass der Raum auch warm war.

Im Wechsel wurde jedem Sänger einmal die Aufgabe zuteil, im Winter für den Übungsabend den Ofen anzuheizen. So ist es vorgekommen, dass der eine einmal zu stark heizte, so dass es beinahe zu einer Katastrophe geführt hätte – und der andere hatte vergessen, zu heizen. Der, der es vergessen hatte, bügelte sein Versäumnis mit einer Flasche Schnaps aus.

Gemeindeverwaltung und Kindergarten waren zu diesem Zeitpunkt schon längst ausgezogen und die Sänger waren froh, dass sie ebenfalls neue Räumlichkeiten beziehen konnten.

Dass der Liederkranz immer sehr aktiv war, ist in den Vereinsbüchern dank der guten Schriftführer lückenlos festgeschrieben. Mit Stolz kann man auf beachtliche Erfolge zurückblicken. Diese alle einzeln aufzuführen, ist nicht möglich.

Zum musikalischen Teil des Liederkranzes gehört gleichermaßen auch der gesellige Teil wie z. B. Fasnetveranstaltungen, Maisingen, Weihnachtsfeiern.

Zu einer großen musikalischen Veranstaltung wurde der erste Liederabend des Liederkranzes in der Turnhalle am 8. 11. 1980. Vor dem Publikum stand der Chor mit seinen Sängern zum ersten Mal in weißen Hemden, dunklen Hosen und weinroten Krawatten. Der Chor brachte zu Beginn „Zu Lob der Musik" von Waldemar Klink und „Gesang der Freude" von Ludwig van Beethoven. Dann folgte „Singe wem Gesang gegeben" vom Hermann Obhoven, „Schäfers Sonntagslied" von Konradin Kraetzer und „Jauchzet dem Herrn" von Friedrich Silcher.

In diesem feierlichen Rahmen wurden zugleich Ehrungen vorgenommen.

Für 25-jährige aktive Sängertätigkeit wurden ausgezeichnet: Alois Sailer, Engelbert Sailer und Franz Schaible.

Dank und Anerkennung für 30 Jahre aktiven Wirkens im Chorgesang wurde unserem langjährigen Vorstand Albert Baur zuteil.

Diese Ehrung mit Verleihung der Urkunde und silbernen Ehrennadel wurde vom Gauvorsitzenden Franz Fendt vorgenommen.

Im weiteren Programm folgten die Chöre „Mein Herz schlägt für Dich" und „Du mein heimatlich Land" von Rudolf Hartmann.

Anschließend „Im Wald, wo's Echo schallt" von Carl Maria von Weber, „Morgen will mein Schatz verreisen" von Quirin Rische, „Wenn ich ein Vöglein wär" von Friedrich Silcher.

"Wo's Dörflein traut zu Ende geht" von A. Büchse und „Rauschen die Quellen" Op. 264 v. E. Hansen.

Der zweite Teil des Liederabends begann mit folgenden Klavierstücken, vierhändig gespielt von Hedwig und Edeltraud Baur: Ausschnitte aus der Sonate op. 27 Nr. 2 von Ludwig v. Beethoven, „Aufforderung zum Tanz" von Carl Maria v. Weber, und dann folgten Ländler, Walzer, Polka, Mazurka von Johann Brahms. Dann folgte ein Gesangssolo des Tenors Eduard Waldinger mit dem Wolgalied. Der Chor führte das Programm mit den Liedern „Nur fröhlich in den Tag hinein" von H. H. Wollte, „Wohin ich auch schaue" von Robert Pracht, „Wenn mich Sorge plagt" von E. May, „Auf der Voschiletzer Brücke" von W. Pappert und „Gib acht auf den Jahrgang" von G. Jusenhoven zu Ende.

Die Gesamtleitung dieses erfolgreichen Liederabends lag in den Händen unseres langjährigen Chorleiters Josef Baur, der es mit seinen beiden Töchtern Hedwig und Edeltraud meisterhaft verstanden hatte, Chorgesang und Klaviermusik zu vereinen.

Ein weiterer Höhepunkt des Vereins war die 70-Jahr-Feier des Liederkranzes am 11./12. 6. 1981, veranstaltet in der Turnhalle Poltringen.

23. 7. 1983 – Ehrung von Philipp Schmid für 25 Jahre aktives Singen und 20 Jahre 2. Vorstand

Zwei Ehrennadeln des Landes Baden-Württemberg nach Poltringen!

Bei der Hauptversammlung am 17. 3. 1984 wurde Chorleiter Josef Baur zum Ehrenchorleiter ernannt. Gleichzeitig wurde ihm durch Ammerbuchs Bürgermeister Hugo Dieter für die über 30-jährige Dirigententätigkeit beim Liederkranz Poltringen die Ehrennadel samt Verleihungsurkunde des Landes Baden-Württemberg im Auftrag des Ministerpräsidenten Lothar Späth überreicht. Josef Baur hat es in all den Jahren verstanden, altes Liedgut zu bewahren und neues zu gewinnen. Sein Repertoire ist allseits immer sehr gut angekommen. Ihm ist es in besonderer Weise zu verdanken, dass der Liederkranz Poltringen bis zu dieser Zeit noch als Männerchor existierte.

Herr Bürgermeister Dieter ehrte an diesem Abend gleichermaßen auch den damaligen langjährigen Vorstand Albert Baur.

Albert Baur war von 1954 bis 1959 Schriftführer und seit 1960 erster Vorstand des Liederkranzes Poltringen.

Außerdem ist Albert Baur ab 1975 Ortsvorsteher der Gemeinde Poltringen.

Diese Ehrennadeln, die an die Brüder Josef und Albert Baur für besondere Verdienste verliehen wurden, waren die ersten in der Gemeinde Ammerbuch.

100 Jahre Liederkranz Poltringen – Programm

Freitag, 20. 5. 2011

19.00 Uhr
Einlass in die PFC-Halle

19.30 Uhr
Poltringen sucht sein Supertalent
Mitwirkende: ortsansässige Vereine und Gruppierungen

ca. 22.30 Uhr
Hitparade
Bekanntgabe des Gewinners und Vorstellung der Gewinnertitel

ab 23.00 Uhr
Rock- und Oldienacht

Ein Showabend im Stil der 50er bis 80er Jahre mit typischem Fingerfood und Getränken aus dieser Zeit

Samstag, 21. 5. 2011

18.00 Uhr
Saalöffnung der PFC-Halle

20.00 Uhr
Festabend
Mitwirkende:
Kinderchor, Crescendochor, Männerchor, Kirchenchor und der Akkordeonclub Ammerbuch

Verleihung der Zelterplakette

100 Jahre Liederkranz Poltringen – eine Zeitreise

Ein festlicher Abend mit Verleihung der Zelterplakette, gestaltet vom Liederkranz Poltringen und seinen Gästen

Sonntag, 22. 5. 2011

10.00 Uhr
Totengedenken

9.30 Uhr
Festgottesdienst
Feierlicher Einzug in die Stephanus-Kirche

10.30 Uhr
Festumzug
in die PFC-Halle

11.30 Uhr
Mittagessen

14.00 Uhr
Treffen der Ammertal-/Schönbuch Chorgemeinschaft

Festgottesdienst mit anschließendem
großen Festumzug in die PFC-Halle und
Treffen der Ammertal-/Schönbuch Chorgemeinschaft

Alle Veranstaltungen finden in der
PFC-Halle in Poltringen statt,
Entringer Straße 33, Tel. (0 70 73) 60 99

Doris Schnippel-Ecke

Herren - Damen - Kinder

Ihre Meister-Frisörin
direkt um die Ecke

Doris Hermann
Silberdistelweg 21
72119 Ammerbuch-Poltringen
Telefon (0 70 73) 30 03 83

www.doris-schnippelecke.de

Wir vom Hottenberg gratulieren zum
100-jährigen Jubiläum

Professioneller Auftritt im Internet
zu günstigen Preisen

Handwerker, Kleinbetriebe, Gaststätten
Einzelhandel, Selbständige, Vereine

Neuerstellung Ihrer Webpräsenz
Überarbeitung vorhandener Homepages
Aktualisierung und Pflege
Benachrichtigungsservice, E-Mail

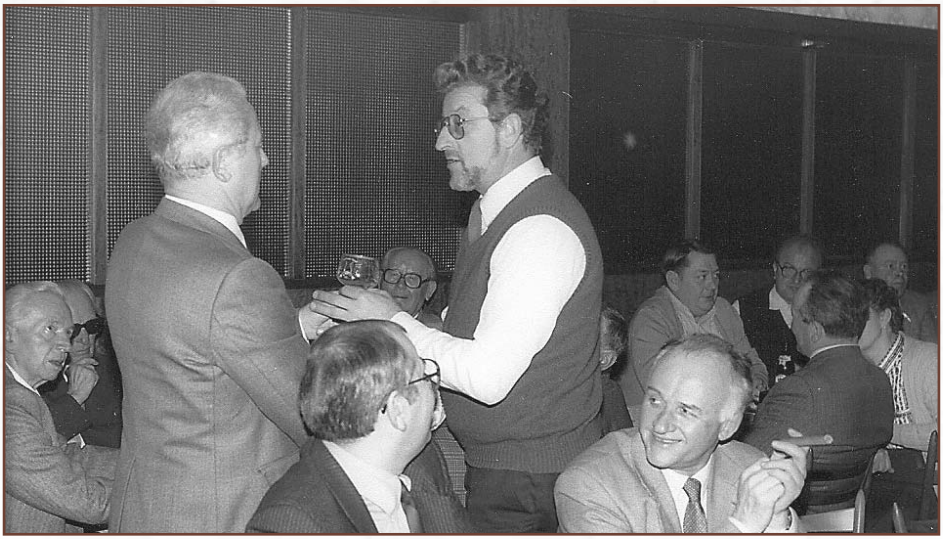
Unsere Referenzen sind die beste Werbung

DIS
Dreher Internet Services

Dreher Internet Services
Taläckerstr. 26
72119 Ammerbuch – Poltringen
Telefon: 07073 / 917347
E-Mail: info@dis4u.de
Homepage: www.dis4u.de

17. März 1984 – Verein unter neuer Stabführung

Bei der oben genannten Hauptversammlung war neben der Verleihung der Ehrennadeln auch der Dirigentenwechsel ein einschneidendes Ereignis.



Chorleiter Josef Baur legte aus gesundheitlichen Gründen die musikalische Leitung des Vereins nieder. An seine Stelle trat Schulleiter Egon Rebmann. Somit konnte die musikalische Leitung des Liederkranz Poltringen nahtlos und sehr kompetent weitergeführt werden.

Die neue Stabführung war mit neuem Aufwind verbunden. Dies wurde zum ersten Mal ersichtlich bei der Familienweihnachtsfeier am 22. 12. 1984. Innerhalb dieser Weihnachtsfeier wurden für 30 Jahre aktiven Wirkens geehrt: Alois Sailer, Engelbert Sailer und Franz Schaible. Auch diese Ehrung mit Verleihung der Urkunde und silbernen Ehrennadel wurde vom Gauvorsitzenden Franz Fendt vorgenommen. Für 25 Jahre aktives Singen wurde durch den 1. Vorsitzenden Reiner Sauter geehrt.

„Klang und Sang aus Stadt und Land, heute aus Ammerbuch im Landkreis Tübingen“

Der Liederkranz nahm diese Aufforderung vom Süddeutschen Rundfunk Stuttgart, an dieser Sendereihe mitzuwirken, gerne an. So fand am 11. Juni 1985 in der Turnhalle Entringen eine Anhörprobe statt. Unter Leitung des Chorleiters Egon Rebmann sang der Chor „Heimatlied“ von Max Orell, „Im grünen Wald“ von Chr. Siegler, „Ich liebte einst ein Mädchen“ von Walter Schneider und „Riport´a me“ von Hellmuth Löffler. Diese Aufnahme wurde an einem Samstag von 18.05 Uhr bis 18.45 Uhr im Programm „Südfunk 1“ gesendet.

Schmerzliche Trauer beim Liederkranz Poltringen.

Im Alter von erst 55 Jahren verstarb am 3. 11. 1985 Ehrenchorleiter Josef Baur.

Fast 40 Jahre, darunter 30 Jahre als Chorleiter, diente er mit großem Idealismus und Bereitschaft dem Liederkranz Poltringen.

Welch große Wertschätzung der Verstorbene genoss, zeigte die große Trauerversammlung.

Schweren Herzens nahmen die Sänger von ihrem Ehrenchorleiter Abschied.

Der zweite Vorsitzende Philipp Schmid würdigte bei der Beisetzung die Verdienste des Verstorbenen.

Der im tiefen Herzen gehegte Wunsch des Verstorbenen, beim Jubiläumsfest nochmals einen Festchor dirigieren zu können, hat sich leider nicht erfüllt.

25. 1. 1986 Generalversammlung im Sportheim

1. Vorstand:	Albert Baur
2. Vorstand:	Albrecht Sailer (für Philipp Schmid)
Kassier:	Engelbert Sailer
Schriftführer:	Richard Kittel

Am 2. 2. 1986 wird zum ersten Mal eine Bewirtung während des Poltringer Fasnetumzuges in den Schriftführerbüchern erwähnt. Albrecht Sailer, Gerold Sailer, Engelbert Sailer, Heinrich Kittel und Georg Schmid organisieren einen Glühweinstand am Ehinger Platz.

75-jähriges Jubiläum vom 21. bis 23. 6. 1986

Unter der Schirmherrschaft von Ammerbuchs Bürgermeister Hugo Dieter und verbunden mit einem Freundschaftssingen, begann am Samstag das 75-jährige Jubiläum des Liederkranzes im Festzelt beim Sportplatz.

Ein starkes Gewitter mit daraus resultierendem Stromausfall sollte die Jubiläumsfeier schon vor Beginn beeinflussen. Trotz Stromausfalls von 1,5 Stunden, konnte die Jubiläumsfeier pünktlich um 20.00 Uhr durch das Akkordeonorchester Ammerbuch unter der Leitung von Prof. Vasa Jelinek und der Ouvertüre zu Dichter und Bauer feierlich eröffnet werden.

Der Jubiläumschor, gebildet vom Liederkranz, Kirchenchor und Sängerinnen aus Poltringen, rundete den Beginn der Feierlichkeiten mit dem Sängerwahlspruch ab. Festredner waren der damalige Bürgermeister Hugo Dieter, Regierungsdirektor Walter Frohnmayer und für den Uhlandgau der Bezirksvorsitzende Robert Kürner.

Das Programm des Liederkranzes wurde unterstützt durch Emil Sailer mit seiner Trompete und dem Trompeterlied. Frau Elisabeth Wesselmann begleitete den Kirchenchor am Klavier.

Als der Jubiläumschor zusammen mit dem Akkordeonorchester das Lied „Kein schöner Land“ angestimmt hatte, wurde der dritte Vers gemeinsam mit allen Besuchern gesungen. Als Gäste begrüßen durften wir unter anderem die Chöre aus Kiebingen, Weiler, Schwalldorf, Hailfingen und Hirschau, die mit ihren Liedvorträgen das Programm sehr abwechslungsreich mitgestaltet haben.

Wie bei jedem Jubiläum durfte der Liederkranz auch an diesem Abend Mitglieder ehren. Für 25 Jahre aktive Sänger, wurden: Richard Kittel, Gerhard Walz, Franz Schnitzler und Bernhard Edel geehrt. Für 25 Jahre Vorstand wurde Albert Baur geehrt und zum Ehrenmitglied ernannt.

75-jähriges Jubiläum vom 21. bis 23. 6. 1986

Am Sonntag, 22. 6., Umzug zum Festgottesdienst in der Stephanuskirche. Die Sänger wurden begleitet durch die Zunftkapelle des PFC und den Festdamen mit deren Festdamenführer Rudolf Baur. Die Fahne bildete dabei die Spitze. Pfarrer Maurice Carlier zelebrierte den Gottesdienst.

Am Sonntag, 13.00 Uhr, startete der Festzug in der Blasenbergstraße. Angeführt von 6 Festreitern vom Ammerbucher Reitverein, dem Musikverein Entringen und den Festdamen. Danach folgte die sehr schön geschmückte Ehrenkutsche mit Pfarrer Carlier, Bürgermeister Hugo Dieter und Gauvorsitzender Franz Fendt.

19 Liederkränze aus der näheren Umgebung (Ausnahme waren die befreundeten Sänger aus Mannheim-Feudenheim) sowie Abordnungen vom Heimat- und Wanderverein, Poltringer Fasnetsclub und dem Sportverein Poltringen bildeten den Hauptteil des Umzuges. Die Seniorentrachtengruppe Poltringen und der Liederkranz kamen am Schluss. Der krönende Abschluss des Umzuges war der Einmarsch der Fahnen ins Festzelt beim Sportplatz.

Alle Sänger des Liederkranzes waren standesgemäß mit Nadelstreifenanzügen bekleidet. Es war sehr heiß an diesem Sonntagnachmittag. So zogen die Sänger im Zelt alle ihre Sakkos aus und als Garderobe diente die am Nachmittag nicht besetzte Bar. Im Nachhinein war diese Garderobe ein großes Problem.

Jeder Sänger hatte am Ende des Nachmittagprogramms wieder ein Sakko zu Hause, was sich allerdings bei der nächsten Gelegenheit, den Nadelstreifenanzug wieder zu tragen bei vielen Sängern als Katastrophe entpuppte. Die Sakkos passten nicht mehr zu den Hosen bzw. zu den Bäuchen.

Der Sonntagnachmittag war Programm durch die Liedvorträge der Gastchöre, die am Umzug teilgenommen hatten. Am Sonntagabend stand ein Heimatabend auf dem Programm. Unter der Leitung von Egon Rebmann und Mitwirkung aller örtlichen Vereine wurde ein sehr unterhaltsames Programm gemacht, das heute noch unvergesslich ist und seinesgleichen sucht.

Der Montag, 23. 6., startete als Kinder- und Seniorennachmittag. Unser Kindergarten, die Grundschule sowie die Seniorengruppe sorgten für Unterhaltung im und um das Zelt. Chorleiter Egon Rebmann sang zur Gitarre, Engelbert Sailer brachte das Maurerlied „Wir mischen 1:1“.

www.sailer-heizung-sanitaer.de

Albert Sailer - **Heizung Sanitär Flaschnerei Solar**
Entringerstraße 16
72 119 Ammerbuch
Tel [07073] 71 03
Fax [07073] 42 70
Mail info@sailer-heizung-sanitaer.de
web www.sailer-heizung-sanitaer.de

Wir gratulieren dem Liederkranz Poltringen zum 100-jährigen Bestehen und wünschen ein schönes Jubiläum

Liederkranz Poltringen mit Festdamen im Jubiläumsjahr 1986

Obere Reihe v. l.: Wolfgang Braun, Albert Sailer, Bruno Bizenberger, Heinrich Kittel, Josef Baur, Willi Friedrich, Heinz Rösler, Johannes Sailer, Manfred Keller, Hermann Heinz, Herbert Mikeler, Georg Schmid; *mittlere Reihe v. l.:* Erwin Diesch, Alois Sailer, Gebhardt Berberich, Willi Maisch, Hans Vollmer, Franz Schaible, Gerold Sailer, Hubert Kittel, Helmut Schmid, Anton Schmid, Gerhard Walz, Manfred Fahrner, Bernhard Edel, Philipp Schmid, Dr. Erich Schott, Franz Schnitzler, Fahnenträger Reiner Sauter; *vordere Reihe v. l.Festdamen (Geburtsnamen):* Ute Nieser, Angelika Kittel, Drothee Roesler, Birgit Sailer, Ilona Großmann, Festdamenführer Rudolf Baur, Dagmer Schmid, Edeltraud Schmid, Elisabeth Schmid, Ulrike Sailer, Renate Baur, Anna Flaisch, Michaela Großmann, Stefanie Schmid; *sitzend v. l.:* Engelbert SailerRichard Kittel, Chorleiter Egon Rebmann, Vorstand Albert Baur, Albrecht Sailer; *nicht auf dem Bild:* Lothar Kuch

Das Fazit fasste der damalige Schriftführer Richard Kittel im Schriftführerbuch so zusammen:

Das 75-jährige Bestehen des Liederkranzes nahm einen guten Verlauf und es wird einmal einen hervorragenden Platz in der Vereinsgeschichte einnehmen.

Vom 27. bis 28. 6. 1987 wurde ein Vereinsausflug nach Oberbayern, Irsee Klosterbrauerei, Lenggries gemacht. Leider habe ich zu den Ausflügen keine Bilder organisieren können.

Familienfeier am 9. 1. 1988 in der Turnhalle Poltringen

An diesem Tag konnte Philipp Schmid für 30 Jahre aktives Singen geehrt werden.

Am 13. 2. 1988 erste gemeinsame Vereinsfasnet in der PFC-Halle inkl. Auftritt des Vereins unter Leitung von Hans Baur mit Akkorden und 7 Sängern.

Bei der Generalversammlung am 12. 3. 1988 gab unser 1. Vorstand Albert Baur nach 28 Jahren sein Amt ab. Neu gewählt wurde als 1. Vorstand Richard Kittel und als 2. Vorstand: Albrecht Sailer. Zum Nachfolger für Richard Kittel, wurde Hans Baur zum Schriftführer gewählt. Engelbert Sailer wurde in seinem Amt als Kassier wiedergewählt. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden Franz Schaible für 25 Jahre Ausschussmitglied und Engelbert Sailer für 25 Jahre Kassier geehrt. Albert Baur wurde zum Ehrenvorstand ernannt.

28. 1. 1989 – Ehrung für 30-jährige aktive Mitgliedschaft von Reiner Sauter

30. 9. bis 1. 10. 1989 – Vereinsausflug in den Odenwald, Sinsheim, Heppenheim, Höpfigheim

Generalversammlung 17. 3. 1990

Engelbert Sailer gab sein Amt als Kassier nach 27 Jahren ab. Erich Schott wurde als neuer Kassier gewählt. 1. und 2. Vorstand sowie Schriftführer wurden wiedergewählt.

Vom 28. bis 30. 6. 1991 feierte der Liederkranz in Verbindung mit der 800-Jahrfeier von Poltringen sein 80-jähriges Jubiläum

Unter der Leitung von Chorleiter Egon Rebmann wurde ein Jubiläumschor von ca. 70 Sängern und Sängerinnen gebildet. H. Rebmann komponierte dafür das Lied „Im Ammertal“, das dann zur Uraufführung kam.

Kurz vor dem Doppeljubiläum erkrankte unser Dirigent Egon Rebmann und musste die Leitung des Jubiläumschors an Frau Schmiga und die Leitung des Liederkranzes an Peter Volk abgeben. Der Festabend wurde gestaltet durch den Jubiläumschor, Liederkranz und den Chören aus Wendelsheim, Oberndorf, Hirschau, Bierlingen-Felldorf und Nagold-Vollmaringen.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden durch den Uhlandgau-Vorsitzenden Franz Fendt Albert Baur für 40 Jahre, Richard Kittel, Gerhard Walz und Franz Schnitzler für 30 Jahre aktives Singen geehrt. Für 25 Jahre wurden Georg Schmid, Gebhard Berberich und Albert Sailer vom Verein geehrt.

Generalversammlung 28. 3. 1992

In Anwesenheit von Ehrenmitglied Edmund Bizenberger, Ehrenvorstand Albert Baur und Pfarrer Carlier wurde Heinrich Kittel als 2. Vorstand gewählt. Egon Rebmann musste aus gesundheitlichen Gründen sein Amt als Dirigent abgeben. H. Willi Steimle wurde als sein Nachfolger verpflichtet.Weiter in den Vorstand wurden gewählt: 1. Vorstand Richard Kittel, Schriftführer Hans Baur und Kassier Erich Schott

DSB-Chorfest 28. bis 31. 5. 1992 in Köln

Ein weiterer Höhepunkt im Vereinsleben. Mit einem Sonderzug fuhr man am 28. 5. 1992 nach Köln. In der Stadtmitte nahe dem Kölner Dom bezogen wir unser Hotel. Ein idealer Startpunkt für viele Unternehmungen (inkl. Stadtbesichtigung) oder Konzerte, je nach Lust und Laune. Nach 4 wunderschönen Tagen trafen sich mehr als 1000 Sänger zum Abschied auf dem Domplatz zum gemeinsamen Abschlusssingen. Alle werden von dieser Veranstaltung unvergessliche Eindrücke behalten.

Am 23. 2. 1992 hat der Liederkranz am PFC-Jubiläum teilgenommen. Ebenfalls konnten wir an der Fahnenweihe des Heimat- und Wanderverein Ammerbuch und dem daran folgenden Festumzug am 29. bis 30. 8. 1992 aktiv teilnehmen. Nicht vergessen möchte ich den historischen Umzug in Oberndorf am 6. 9. 1992. Bei diesem Umzug wurde das Modell des Poltringer Schlosses auf einem Handwagen, unter großer Beteiligung des Liederkranzes auch als Vertretung der Gemeinde, mitgezogen.

Bei unserem Frühjahrskonzert am 23. 4. 1994 konnte Engelbert Sailer und Alois Sailer für 40 Jahre aktives Singen geehrt werden.

Am 17. 9. 1994 konnten wir wieder an einem Ausflug teilnehmen. Dieses Mal führte uns die Route ins Zabergäu und in das Silchermuseum in Schnait sowie zur Burg Beilstein.

In der Ausschuss-Sitzung vom 12. 10. 1995 berichtet der Kassier Erich Schott, dass der Liederkranz Poltringen seit dem 25. August eingetragener Verein beim Amtsgericht Tübingen ist. Damit sind auch alle Änderungen in der Vereinsführung an das Amtsgericht zu melden.

Generalversammlung 18. 3. 1995

Mit dieser Generalversammlung begannen für den Liederkranz einige unruhige Jahre bezüglich der Vereinsführung. Richard Kittel musste aus persönlichen Gründen die Vorstandsperiode 1994 bis 1996 nach nur einem Jahr abbrechen. Nachdem kein Nachfolger gefunden werden konnte, übernahm Heinrich Kittel für ein Jahr kommissarisch als 2. Vorstand die Führung des Vereins.

Bei der Weihnachtsfeier am 9. 12. 1995 konnte Albert Sailer für 30 Jahre aktives Singen geehrt werden. Am 18. 1. 1996 gratulierte der Liederkranz mit einem Ständchen Josef Kittel zu seinem 80. Geburtstag.

Generalversammlung 16. 3. 1996

Im Vorfeld zur Generalversammlung war klar, dass der Verein einen neuen Vorstand finden und wählen muss. Richard Kittel war 1995 zurückgetreten und Heinrich Kittel leitete den Verein kommissarisch bis zur Generalversammlung als 2. Vorstand. Trotz vorheriger außerordentlicher Ausschuss-Sitzung am 1. 3. 1996 wurde an dieser Generalversammlung kein Vorstand gefunden. So musste die bisherige Führung bis zu einer außerordentlichen Generalversammlung die Geschäfte weiterführen.

Außerordentliche Generalversammlung am 15. 4. 1996

Rudolf Baur wurde zum 1. Vorstand und Ernst Schmid zum 2. Vorstand gewählt.

In den ersten Monaten des Jahres 1997 musste die neue Vorstandschaft eine schwierige Aufgabe anpacken. Die Sänger waren sich einig darüber, dass ein neuer Dirigent verpflichtet werden muss.

Am 8. 5. 1996 wurde Engelbert Sailer für seine jahrelangen Verdienste zum Ehrenmitglied ernannt. Ottmar Beck wurde am 14. 8. 1996 mit einem Ständchen zu seinem 60. Geburtstag gratuliert und für seine besonderen Verdienste wurde Ottmar zum Ehrenmitglied ernannt. 21. 12. 1996 Bruno Bizenberger wird für 30 Jahre aktives Singen durch den Uhlandgau geehrt.

Ständchen zum 60. Geburtstag von Manfred Matthes am 8. 3. 1997

Generalversammlung 15. 3. 1997 – Statuswechsel für Mitglieder über 65 Jahre

Bei dieser Generalversammlung wurde der Dirigentenwechsel bekanntgegeben. Egon Rebmann hat dankenswerterweise die Aufgabe des Dirigenten für die Übergangszeit übernommen. Somit konnte der Verein in aller Ruhe einen neuen Dirigenten suchen. Weiterhin wurde bei dieser Generalversammlung ein Antrag des Ehrenvorstandes Albert Baur einstimmig angenommen: Mitglieder über 65 Jahre, die bisher beitragsfrei waren, müssen wieder einen Vereinsbeitrag entrichten – keine leichte Entscheidung und Aufgabe. Außerdem wird bei dieser Generalversammlung die überarbeitete Ehrensatzung einstimmig verabschiedet.

8. bis 11. 5. 1997 Schubert-Chorfest in Wien

Nach langer Vorbereitung starteten am frühen Morgen des 8. 5. 1997 genau 33 Teilnehmer nach Wien. Konzerte, Varieté und auch Musical fanden sich im Angebot, so dass jeder nach seinem Geschmack eine Veranstaltung besuchen konnte. Stadtbesichtigung sowie Praterbesuch waren angesagt und natürlich auch der Besuch eines Heurigen in Gompoldskirchen. Auf der Heimfahrt war dann noch die Besichtigung von Kloster Melk mit einer sehr interessanten Führung geplant. Die Teilnehmer waren sich einig, Wien ist eine Reise wert.

Ständchen am 15. 6. 1997 zum 60. Geburtstag von Philipp Schmid. Für seine besonderen Verdienste beim Liederkranz, wurde Philipp zum Ehrenmitglied ernannt.

Bei der Weihnachtsfeier am 20. 12. 1997 konnte unser Sängerkamerad Hanse (Johannes Sailer) für 25 Jahre Singen geehrt werden.

19. 12. 1998 Weihnachtsfeier in der Poltringer Turnhalle

Bei diesen Feierlichkeiten, konnte Philipp Schmid für 40 Jahre aktives Singen durch den Uhlandgau ausgezeichnet werden.

Nach vielen Bemühungen in den Jahren 97/98, wurde im Sommer 1999 für unseren Chorleiter Egon Rebmann, der aus gesundheitlichen Gründen das Amt abgeben musste, eine neue Dirigentin Frau Swetlana Deobald verpflichtet. Ein Sänger meinte dazu: „Jetzt sind wir ein gemischter Chor."

26. 6. 1999 – Besuch des Bundeschorfestes in Ulm – Singen auf allen Plätzen. Der erste öffentliche Auftritt mit Frau Deobald war am 3. 10. 1999 bei der Harmonie Killer im Killertal anlässlich eines Liedernachmittags des dortigen Männerchores. 18. 12. 1999 Ehrung für 40 Jahre aktive Dirigententätigkeit von Egon Rebmann durch den deutschen Sängerbund.

Für alle jenseits des Jugendwahns.

Jetzt kommt Ihre beste Zeit.

DEVK Geschäftsstelle
Gerda Maria Zimmer
Entringer Straße 10
72119 Ammerbuch-Poltringen
Telefon: 07073-300228
www.gerda-maria-zimmer.devk.de

DEVK. Persönlich, preiswert, nah.

DEVK
VERSICHERUNGEN

Generalversammlung am 18. 3. 2000

Nachdem in der Vereinssatzung die Förderung der Jugendarbeit ein wichtiger Faktor darstellt, möchte die Vorstandschaft dieses Thema in dieser Generalversammlung starten. Die Generalversammlung erteilte der Vorstandschaft den Auftrag, die Jugendarbeit aktiv voranzutreiben. Um diesem Thema gleich das nötige Gewicht zu geben, wurde Heinrich Kittel zum Jugendvertreter bestellt. Ziel war: den Männerchor mit einem Kinderchor und einem Jungen Chor zu erweitern.

Am 27. 5. 2000 konnten Richard Kittel und Gerhard Walz für 40-jährige aktive Mitgliedschaft geehrt werden.

7. 10. 2000 – Ausflug an den Bodensee mit Besuch von Sea-Life und der Insel Reichenau.

90-jähriges Jubiläum am 19. 5. 2001 – Start Kinderchor und „Junger Chor

Auftritt des Kinderchores bei einer Weihnachtsfeier des Liederkranzes

Mit dem ersten Auftritt der neu gegründeten Chöre „Kinderchor“ und „Junger Chor“ wurde ein erster Schritt zur Nachwuchsarbeit und Neuausrichtung getan. Die beiden Chöre werden zusätzlich zu dem Männerchor von Frau Deobald geleitet.

Aus dem Jungen Chor wurde der Crescendo-Chor. Ein wichtiger Schritt zur Nachwuchsarbeit und Neuausrichtung des Liederkranzes war getan.

Durch diese Erweiterung des gesanglichen Angebotes innerhalb des Liederkranz Poltringen und unterstützt vom MGV Killer, dem Poltringer Kirchenchor und der Gruppe „Prinzen“ aus Entringen, wurde dieser Abend zu einem einmaligen Ereignis in der Geschichte des Liederkranz Poltringen. Im Rahmen des Konzertes konnten Gerold Sailer und Albrecht Sailer für 25-jähriges aktives Singen geehrt werden.

Generalversammlung am 9. 3. 2002

Rudolf Baur kandidierte nicht mehr als 1. Vorstand. Nachdem kein Kandidat gefunden wurde, musste wieder eine außerordentliche Generalversammlung auf den 13. 5. 2002 gelegt werden. Nachdem auch diesmal kein Kandidat gefunden wurde, stellte sich Ernst Schmid als Kandidat zum 2. Vorstand zur Wahl.

Außerordentliche Generalversammlung am 13. 5. 2002

Auch in dieser außerordentlichen Generalversammlung stellte sich kein Kandidat für das Amt des 1. Vorstandes zur Verfügung.

Die Generalversammlung musste eine Regelung finden, die den Verein am Leben erhalten kann. Ernst Schmid stellte sich als Kandidat zum 2. Vorsitzenden der Wahl. Nachdem Ernst Schmid gewählt wurde, stellte er klar, dass er als 2. Vorstand und nicht als 1. Vorstand auftreten möchte. Erich Schott wurde als Kassier und Hans Baur als Schriftführer in die Vorstandschaft gewählt.

23. 7. 2002 – Ständchen zum 80. Geburtstag für Raimund Sailer

21. 12. 2002 – Ehrung von Johannes Sailer für 30-jährige und Heinz Schaible für 25-jährige aktive Mitgliedschaft.

21. 1. 2004 – Ständchen zum 80. Geburtstag für Erwin Sailer

Generalversammlung 13. 3. 2004

Auch der Liederkranz hat sich mit sinkenden Sängerzahlen zu beschäftigen. Der Männerchor hat die 20 Aktiven-Liste unterschritten. In der dezimierten Versammlung, war es wieder

nicht möglich, die Vorstandschaft komplett zu wählen. Ernst Schmid stellte sich als Kandidat zum 1. Vorstand. Erich Schott Kassier und Hans Baur als Schriftführer. Der Crescendo (Junger Chor) ist inzwischen ein reiner Frauenchor und in der Ausschuss-Sitzung vom 10. 11. 2004 wird die Auflösung des Kinderchores bekannt gegeben.

Am 18. 12. 2004 Ehrung für 25-jährige aktive Mitgliedschaft für Rudolf Baur und Anton Schmid sowie Engelbert Sailer für 50-jährige aktive Mitgliedschaft und Josef Kittel Oberndorf und Hermann Wellhäuser Limburgerhof für 50-jährige Mitgliedschaft

8. 10. 2005 unternahmen wir wieder einen Vereinsausflug in den Schwarzwald. Wir besuchten einen alten Poltringer, Erich Bizenberger im Bärental. (Café „Gscheiter Beck"). Extra für uns hat Erich ein Spanferkel im Holzbackofen gebraten und dazu gab's Brezeln und Kartoffelsalat. Anschließend konnte jeder einen Schnellkurs zur Herstellung einer Schwarzwälder Kirschtorte mit Erich besuchen. Später gab's dann im Schnapsmuseum noch einige Hausmarken als Kostproben. Nicht nur die aktive Mitgliederzahl ist rückläufig, auch der Kassenbericht zeigt jährlich eine negativ Bilanz. So beschließt die Vorstandschaft im Jahr 2005 beim SVP anzufragen, ob der Liederkranz einmal jährlich eine Papiersammlung übernehmen darf.

17. 12. 2005 – Ehrung von Albert Sailer für 40-jährige und Helmut Schmid für 25-jährige aktive Mitgliedschaft.

18. 1. 2006 – Ständchen zum 90. für Josef Kittel, Froschgasse

Generalversammlung am 11. 3. 2006

Bei den Neuwahlen dieser Generalversammlung konnte wieder ein vollständiger Vorstand gewählt werden. Die Wahl war gleichzeitig ein besonderer Ausdruck der neuen Ausrichtung im Verein.

Zum ersten Mal war eine Frau im Vorstand:

1. Vorstand:	Ernst Schmid
2. Vorstand:	Ute Sailer
Kassier:	Erich Schott
Schriftführer:	Hans Baur

Am 29. 10. 2006 machte sich eine Abordnung aller Vereine aus Poltringen, darunter Vertreter des Liederkranzes auf den Weg nach Belgien, um unserem ehemaligen Pfarrer und Vereinsmitglied Mauric Carlier die besten Glückwünsche zu seinem 80. Geburtstag zu übermitteln.

100

Jahre Liederkranz Poltringen

Wir gratulieren recht herzlich zum Jubiläum und wünschen weiterhin viel Erfolg.

SFS SCHAIBLE
FLASCHNEREI
SANITÄR
HEIZUNGSBAU

Inhaber Robert Schaible
Poltringer Hauptstraße 1
72119 Ammerbuch

Tel. (07073) 91 66 24,
Fax (07073) 91 66 25,

www.sfs-schaible.de,
info@sfs-schaible.de

Weihnachtsfeier am 16. 12. 2006

Gerold Sailer wird für 30 Jahre aktives Singen und Bruno Bizenberger für 40 Jahre aktives Singen durch den Vertreter des Uhlandgaus geehrt.

Erich Schott und Heinrich Kittel wurden für 25 Jahre aktives Singen und Adolf Schaible wird für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt.

Ständchen zum 80. von Albert Baur am 16. 10. 2007

16. 12. 2007 – Ehrung für 30-jähriges aktives Singen von Heinz Schaible und 50-jährige Mitgliedschaft von Otto Kittel Weiler sowie 70-jährige Mitgliedschaft von Paul Sailer.

Generalversammlung, 8. 3. 2008

Der Liederkranz kann seine Abwärtstendenz nicht stoppen. Der Kreis der aktiven Sänger wird immer kleiner. Ute Sailer kandidiert nicht mehr als 2. Vorstand, ein Ersatz konnte nicht gefunden werden.

Ernst Schmid wird als 1. Vorstand, Erich Schott zum Kassier und Hans Baur als Schriftführer gewählt.

Gasthaus »Adler«

SCHWÄBISCHE KÜCHE

Pfäffinger Straße 6 · 72119 Ammerbuch-Poltringen
Telefon (0 70 73) 79 62 · Telefax (0 70 73) 5 02 20

www.adlergasthaus.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
11.30, 14.00 und ab 17.00
Samstag ab 15.00 Uhr
Sonntag 10.00 bis 14.00
und 17.00 bis 23.00

Dienstag
Ruhetag

20. 12. 2008 – Ehrung von Eugen Edel für 60-jährige und Otto Schmid für 40-jährige Mitgliedschaft. Um dem Verein eine Regelung für Ehrungen und Aufmerksamkeiten zu ermöglichen, wurde von der Vorstandschaft am 12. 3. 2009 eine Geschäftsordnung erlassen, die alle Ehrungen beschreibt. Bei der Weihnachtsfeier am 19. 12. 2009 wurde Rudolf Baur für 30-Jahre aktive Mitgliedschaft und Reiner Sauter für 50-jährige sowie Helmut Sailer für 40-jährige Mitgliedschaft geehrt.

Generalversammlung, 13. 3. 2010

Nachdem Vorstand Ernst Schmid eine erneute Wahl zum 1. Vorstand definitiv ablehnte, sollte ein Vorstand aus der Versammlung gewählt werden. Dies misslang und es wurde eine außerordentliche Generalversammlung auf den 9. 4. 2010 terminiert.

Außerordentliche Generalversammlung, 9. April 2010

Ernst Schmid eröffnete die Generalversammlung mit der Tagesordnung – Neuwahlen. Danach übernahm Rudolf Baur das Wort und präsentierte die gemeinsame Arbeit der Sänger, die in zwei Singstunden ausgearbeitet wurde. Die Aufgaben des Vorstandes wurden aufgeschrieben und den Mitgliedern der Vorstandschaft und im Ausschuss zugeordnet. Unter der Voraussetzung, dass alle Ämter besetzt werden, stellte sich Rudolf Baur als Kandidat zum 1. Vorstand zur Verfügung. Unter der Wahlleitung von Ortsvorsteher Reinhold Hess konnte Rudolf Baur zum 1. Vorstand, Richard Kittel zum 2. Vorstand, Erich Schott als Kassier und Hans Baur zum Schriftführer gewählt werden.

Am 24. 4. 2010 wurde unser Ehrenvorstand Albert Baur für 60-jährige, Richard Kittel und Gerhard Walz für 50-jährige aktive Mitgliedschaft durch den Uhlandgau geehrt. Nachdem die Leitung des Liederkranzes wieder komplett besetzt war, wurde der Fokus auf das 100-jährige Jubiläum gelegt.

Neue Kräfte wurden auf dem Weg zum 100-jährigen Jubiläum freigesetzt. Innerhalb kürzester Zeit wurde große Bereitschaft in der Bevölkerung gefunden, die den Jubiläumschor 2011 unterstützen. Zum erweiterten Vereinsgremium zählen Heinrich Kittel, der sich stark mit dem Jubiläumsprogramm beschäftigt und Gerold Sailer, der sich für die 100 jährige Jubiläumsfestschrift stark macht. Als erste Aktivität stand das gemeinsame Mosten mit einer Handmoste auf dem Programm.

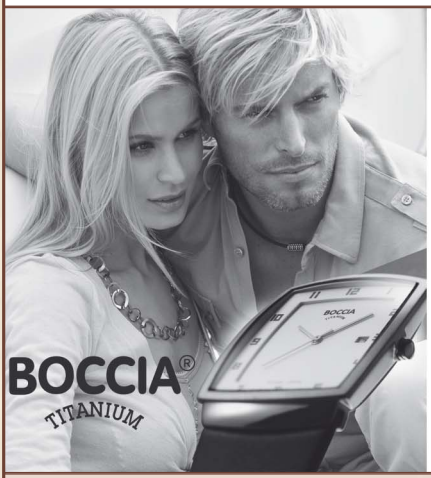
Dieser hervorragende Apfelsaft und der daraus gewonnene Most (in Flaschen abgefüllt), wird den Gästen als Schmankerl am Jubiläum angeboten.

Wenn der Sänger Lieder klingen,
Hobel und Säge lustig singen,

Bernd Arnold
Schreinerei & Fensterbau

Beim Brückle 3
72119 Ammerbuch
Tel. 07073/6518
Fax 07073/4392
www.schreiner-arnold.de
schreinerei_arnold@gmx.de

und auch Schreiner ARNOLD lacht,
wenn er neue Fenster macht.



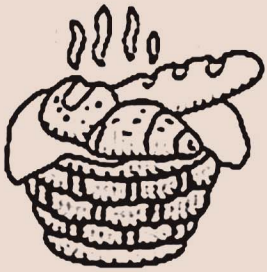
Uhren jeder Art
Schmuck in allen Preislagen
Fachberatung, Verkauf und Service
in einem Haus

Modernst eingerichtete Zeitmeßtechnik Service
und Gravurwerkstatt

Uhren & Schmuck Baur

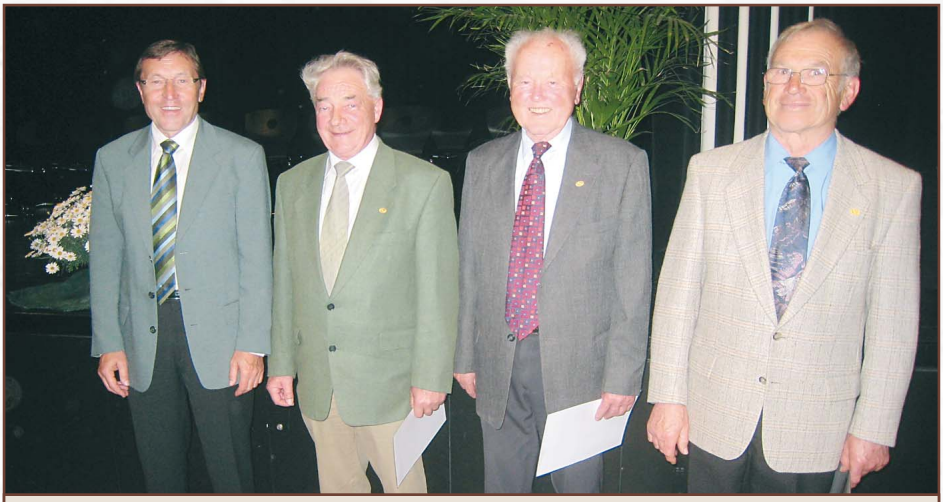
77833 Ottersweier • Tel. 07223/22905
Eisenbahnstr. 6
www.uhren-baur.de
kontakt@uhren-baur.de

Bäckerei & Konditorei
Erhard Euper



Die nette Bäckerei im Ort mit Kaffee-Ausschank

Herrenberger Straße 27
72119 Ammerbuch-Entringen
Tel.: 07073/3220



Ehrung durch die Präsidentin des Chorverbands Ludwig Uhland Frau Irmgard Naumann

1. v. re: Richard Kittel für 50 Jahre aktives Singen; *2. v. re:* Ehrenvorstand Albert Baur für 60 Jahre aktives Singen; *3. v. re:* Gerhard Walz für 50 Jahre aktives Singen; *li.:* Ernst Schmid, Vorstand bis März 2010

Weihnachtsfeier am 18. 12. 2010

Ehrung von Wolfgang Braun und Herbert Mikeler für 25-jährige aktive Mitgliedschaft; Willy Friedrich, Bernhard Edel, Manfred Fahrner und Helmut Flaisch für 50-jährige und Erwin Holz und Georg Schmid für 40-jährige Mitgliedschaft. Ebenfalls im Rahmen der Weihnachtsfeier, wurden durch den Verein Albert Baur für 60 Jahre sowie Richard Kittel und Gerhard Walz für 50 Jahre aktives Singen geehrt.

9. 1. 2011 – Ständchen zum 90. Geburtstag für Paul Sailer.

Wir haben uns bemüht, Ihnen einen interessanten Ausschnitt aus dem aktiven Vereinsleben vergangener 100 Jahre und den Überlieferungen der Schriftführerbücher zu dokumentieren. Das Jahresprogramm des Liederkranzes sieht außer den historisch wichtigen Ereignissen auch andere Termine vor! Unter anderem sind dies: Vereinsausflüge, eigene Konzerte, Gastauftritte bei befreundeten Vereine, Ständchen für Mitglieder und in sozialen Einrichtungen, jährliche Weihnachtsfeier in der Turmhalle, Umrahmung des Volkstrauertages an der Leichenhalle, Mitwirkung an kirchlichen und weltlichen Festen wie: Fronleichnamsfest, Adventsfeier.

Verzeichnis der Vorstände und Dirigenten

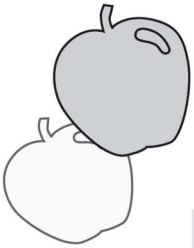
Zum Schluss möchten wir uns als Verein bei Ihnen vorstellen. Verzeichnis der Vorstände und Dirigenten des Liederkranzes 1911 Poltringen:

Vorstände		**Dirigenten**	
1911 – 1919	Anton Sailer	1911 – 1930	Lehrer Baumetz
1920 – 1923	Josef Baur	1931 – 1933	Lehrer Hanser
1924 – 1925	Michael Sailer	1934 – 1935	Lehrer Günther
1925 – 1929	Gottfried Schmid	1936 – 1936	Lehrer Wetzel
1930 – 1932	Josef Baur	1936 – 1940	Kapellmeister Herguth
1032 – 1933	Albert Vogelmann	1941 – 1946	ohne Dirigent
1933 – 1934	Josef Baur	1947 – 1950	Lehrer Florian Bizenberger
1935 – 1941	Eugen Wellhäußer	1951 – 1951	Lehrer Witzigmann
1942 – 1947	Stellv. Andreas Storz	1952 – 1952	Lehrer Florian Bizenberger
1948 – 1950	Nikolaus Schmid	1953 – 1983	Josef Baur
1950 – 1951	Stellv. Andreas Baur	1984 – 1992	Lehrer Egon Rebmann
1951 – 1952	Markus Fritz	1992 – 1997	Willi Steimle
1952 – 1953	Nikolaus Schmid	1997 – 1999	Lehrer Egon Rebmann
1954 – 1955	Benedikt Kittel	1999 – heute	Swetlana Deobald
1956 – 1960	Emil Stockinger		
1960 – 1988	Albert Baur		
1988 – 1995	Richard Kittel		
1995 – 1996	Heinrich Kittel (als 2. Vorstand, komm.)		
1996 – 2002	Rudolf Baur		
2002 – 2004	Ernst Schmid (als 2. Vorstand, komm.)		
2004 – 2010	Ernst Schmid		
2010 – heute	Rudolf Baur		

Vorstandschaft und Ausschuss

An seinem 100. Geburtstag im Jahre 2011, hat der Liederkranz Poltringen insgesamt 84 Mitglieder. 18 aktive Männer und 9 aktive Frauen sowie 57 passive Mitglieder. Die Vorstandschaft sowie der Ausschuss des Liederkranz Poltringen besteht im Jubiläumsjahr 2011 aus folgenden Personen:

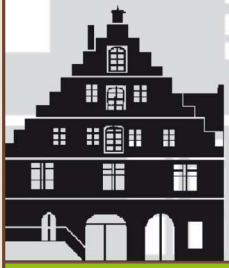
Funktion	**Person**
1. Vorsitzender	Rudolf Baur
2. Vorsitzender	Richard Kittel
Schriftführer	Hans Baur
Kassier	Dr. Erich Schott
Notenwart	Hans Baur
Ausschussmitglieder	Ernst Schmid
	Josef Baur
	Christine Kittel
	Dagmar Schmid
	Doreen Dörrwand
	Robert Schaible passive Mitglieder
Kassenprüfer	Heinrich Kittel
	Ulrike Kocich
Fahnenträger	Herbert Mikeler
Festdamenführer	Florian Baur
Festausschuss	Gerold Sailer
	Heinrich Kittel
Dirigentin	Swetlana Deobald
Ehrenvorstand	Albert Baur
Ehrenmitglieder	Ottmar Beck
	Paul Sailer



Gutes Essen
ist nie Luxus,
sondern eine

wertvolle
Langzeitinvestition
mit viel Gewinn!

Mühle Poltringen

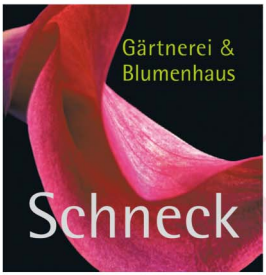


In Poltringen, beim Wasserschloss, Fon 07073-91255 Fax -.4460
www.muehleladen.de / www.muehle-poltringen.de

Mühleladen, Kelterei, MühleRaum, GastroService

Ladenöffnungszeiten:
Mo bis Fr 8.30 - 18.00
Samstag 7.30 - 13.00
Mittwoch ganz geschlossen

Tägl- frische Backwaren (Bäckerei Baier)
Fr. Demeter Backwaren/Eselsmühle



Moderne Floristik aus Frisch- und Trockenblumen

Pflanzen für Wohnung und Garten

Schnittblumen

Dekorationen zu jedem Anlaß

Bestattungen

Fleurop

Ihr Spezialist für:

Gärtnerei und Blumenhaus Schneck
Gärtnerstraße 8 · 72119 Ammerbuch-Entringen
Tel. 0 70 73-65 88 Fax 52 75 · blumenhaus-schneck.de

Stimmenbesetzung

Stimmenbesetzung zum 100-jährigen Jubiläum 2011 unter der Dirigentin Swetlana Deobald.

Männerchor

1. Tenor:		2. Tenor:	
Gerhard Walz	M	Albert Sailer	M
Heinz Schaible	M	Egon Bischofberger	
Richard Kittel	M	Ernst Schmid	M
Roland Schaible	M	Jens Norz	
Walter Schneck		Josef Baur	M
Wolfgang Braun			

1. Bass:		2. Bass:	
Daniel Baur	M	Erich Schott	M
Florian Baur	M	Hans Baur	M
Gerold Sailer	M	Helmut Wengerek	
Herbert Schubert	M	Herbert Mikeler	M
Klaus Havas		Max Renner	
Rudolf Baur	M	Alexander Ruthardt	M
Willi Friedrich	M	Peter Volk	

Cresendo

Sopran:		Alt:	
Christine Kittel	M	Marion Dold	
Christa Brunnenmiller	M	Marliese Schneck	
Doreen Dörrwand	M	Martina Weidner	M
Sabine Schmid		Carola Schmid	
Ulrike Koczich	M	Dagmar Schmid	M
Hanna Baur	M	Ingrid Schmid	M
Martina Glück		Karin Schneck	
Anja Meslin		Gabi Baur	M
Nicole Reuss			
Carolin Richter			

100 Jahre Liederkranz Poltringen

Wir gratulieren

STEUERBERATER

BAUDERMANN & KULCKE

Axel Baudermann & Sven Kulcke
Wiesweg 40 . 72119 Ammerbuch
Postfach 65 . 72117 Ammerbuch

Telefon (0 70 73) 91 96 - 0
Telefax (0 70 73) 91 96 18

info@baudermann-kulcke.de
www.baudermann-kulcke.de

Die Jubiläumschöre 2011 – Männerchor

V. li., obere Reihe: Marcus Eberle, Egon Bischofberger, Walter Schneck, Albert Sailer, Roland Schaible, Klaus Havas, Jens Norz, Herbert Schubert, Florian Baur, Gerold Sailer, Daniel Baur, Josef Baur, Heinz Schaible, Dr. Erich Schott, Willi Friedrich, Fahnenträger Herbert Mikeler, Wolfgang Braun; *sitzend v. li:* Ernst Schmid, Gerhard Walz, Dirigentin Swetlana Deobald, Rudolf Baur, Ehrenvorstand Albert Baur, Richard Kittel, Hans Baur, Helmut Wengerek, Alexander Ruthardt; *nicht auf dem Bild:* Max Renner, Peter Volk

Wir gratulieren zum 100-jährigen Jubiläum

STORZ
Garten- und Landschaftsbau

www.storz-gartenbau.de

- BERATUNG & PLANUNG
- NEUANLAGEN
- UMGESTALTUNG
- PFLANZUNGEN
- PFLEGEMAßNAHMEN
- NATURSTEINARBEITEN
- BELAGSARBEITEN
- HOFBEFESTIGUNGEN
- WASSERANLAGEN
- ZÄUNE & SICHTSCHUTZ

Konrad Storz, Eichenweg 15
72119 Ammerbuch-Poltringen
Tel.: 07073 70 23, Fax: 07073 43 61

E-mail: info@storz-gartenbau.de
Web: www.storz-gartenbau.de

Mietwagenverkehr (Minicar)

H.Schneck Lembergstr.3, 72119 Ammerbuch

Taxifahrten aller Art
nach Vereinbarung
z.B. Kranken-, Fasnets-, Flughafenfahrten etc.

Tel.: 07032 - 74105
Mobil: 0171 620 35 14
Fax : 07032 - 202615
Email: info@schneckenbus.de

Fenster aller Art
Haustüren
Dachfenster

Reparaturservice
Rollladen - Markisen
Jalousien - Insektenschutz

. . . vom Fachmann!

...für den richtigen Durchblick!

glaserei **Stoll** fensterbau

www.contrast-ideen.de

Lange Gasse 53
72119 Ammerbuch-Pfäffingen
Telefon 07073 - 9181 - 0
www.stoll-fensterbau.de

Salon Sonja

Pfalzgrafenring 23 · Poltringen
Telefon (0 70 73) 72 33

Die Jubiläumschöre 2011 – Cresendo

Stehend v. li: Doreen Dörrwand, Anja Meslin, Hanna Baur, Martina Glück, Dirigentin Swetlana Deobald, Martina Weidner, Gabi Baur, Marion Dold, Dagmar Schmid; *sitzend v. li:* Christa Brunnenmiller, Marliese Schneck, Christine Kittel, Ulricke Kocich, Carola Schmid, Ingrid Schmid; *nicht auf dem Bild:* Karin Schneck, Nicole Reuss, Carolin Richter, Sabine Schmid

Seit vier Generationen
Metzgerei
Theurer
Ihre Qualitäts-Metzgerei

Wir bieten Ihnen

- eine große Auswahl handwerklich produzierter Fleisch- und Wurstwaren,
- hauseigene Produkte frei von Gluten oder Laktose und unter 15 % Fettanteil,
- feinstes Fleisch aus regionaler Aufzucht,
- täglich frisches Angebot und wechselnde Heißtheke,
- dekorative Platten, belegte Brötchen und Häppchen, leckere Braten für allerei Anlässe und Feste.

von Dienstag bis Freitag durchgehend geöffnet

Fleischerfachgeschäft Harald Theurer
Herrenbergerstraße 15, 72119 Ammerbuch-1
Telefon (07073) 62 05 Telefax (07073) 50 04 71
www.metzgerei-harald-theurer.de

STEINEL RECYCLING

- Containerdienst
- Autoverwertung
- Schrott
- Metalle
- Asbest
- Altholz
- Gewerbeabfälle
- Baustellenabfälle
- und vieles mehr...

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 8.00 - 12.00
13.00 - 17.30

Wir sind Entsorgungsfachbetrieb, Annahme- und Verwertungsstelle für Altautos.

Tel. 07073/9169-0
Fax 07073/9169-20

Prüf- und Überwachungsgesellschaft PÜG zertifiziert nach EfbV Entsorgungsfachbetrieb

Die Festdamen

Festdamen v. li.: Caroline Sailer, Valentina Sailer, Lena Baur, Hannah Kittel, Sarah Norz, Festdamenführer Florian Baur, Sophia Kohnle, Julia Kohnle, Sophie Kittel, Anna-Lena Kittel, Marietta Sailer

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitglieder.

Sie haben viel mit aufgebaut und mitgetragen.

Wir werden ihnen ein ehrendes Gedenken bewahren.

Im Namen aller Mitglieder:
Liederkranz 1911 Poltringen

Ihr Weg zur Gesundheit – Ihr Weg zu uns

Wir beraten Sie gerne unter anderem über:

- Arzneimittel in Schwangerschaft und Stillzeit
- Naturheilkunde und Homöopathie
- Körperpflege und Kosmetik
- Diabetes
- Inkontinenz und Krankenpflege

zum Thema Inkontinenz:

Seit 1. Oktober 2010 sind wir Vertragspartner der AOK
Gerne vereinbaren wir einen Beratungstermin, Tel. 6259

KAMER
Bauunternehmen
Transportbeton

Zeppelinstr. 31 72119 Ammerbuch-Entringen
Telefon 0 70 73 / 9 16 20 www. kamer-bau.de

Erinnerungen an die vergangenen Jahre

Unser Dank

Sicherlich hatten Sie Freude am Lesen unserer Festschrift. Mit viel Aufwand haben unser Ehrenvorstand Albert Baur, Hans Baur, Gerold Sailer, Ernst Schmid und Peter Schneck Ihnen ein paar Erinnerungen der Vergangenen 100 Jahre Vereinsgeschichte des Liederkranz Poltringen auf Papier gebracht und als bleibende Lektüre abgedruckt. Danke an die Schriftführer, die in so illustrierter Art und Weise, die Schriftführerbücher führten, dass es eine Freude war, die Texte zu lesen und anzufügen.

Einen besonderen Dank gilt den Firmen, die mit Ihrem Inserat in unserer Festschrift einen großen Beitrag leisten, unsere Vereinsarbeit fortzuführen. Ich bitte Sie alle, dies bei Ihren persönlichen Entscheidungen zu berücksichtigen. Bedanken möchte ich mich bei unseren Spendern: Fa. Ottmar Beck Gartenbau, Fa. Ewald Dettling Stuckateur, Fa. Dieter Schmid Landschaftsbau, Fa. Konrad Storz Gartenbau, Fa. Harald Theurer Metzgerei und Jürgen Postweiler Gerüstbau.

Dem Verein wünschen wir für die Zukunft viel Glück und Erfolg und weiterhin ein segensreiches Wirken. Stellvertretend und mit einem Sängergruß verbleibe ich, Gerold Sailer!

Übrigens können Sie sich über den Liederkranz auch im Internet informieren:
www.liederkranz1911poltringen.de